

ANLEIHEBEDINGUNGEN / TERMS AND CONDITIONS OF THE BONDS

Die deutsche Version der Anleihebedingungen ist allein rechtsverbindlich. Die englische Übersetzung dient lediglich der Information.

The German version of the Terms and Conditions is the only legally binding version. The English translation is for convenience only.

ANLEIHEBEDINGUNGEN

§ 1

Allgemeine Bestimmungen

- (1) **Nennbetrag und Stückelung.** Die von der Epigenomics AG, Berlin, Bundesrepublik Deutschland, einer Aktiengesellschaft nach deutschem Recht, mit Gesellschaftssitz in Berlin (die "**Anleiheschuldnerin**"), am 19. Dezember 2013 (der "**Ausgabetag**") begebene Wandelschuldverschreibung im Gesamtnennbetrag von EUR 2.675.000,00 (in Worten: Euro zwei Millionen sechshundertfünfundsiebzigtausend) ist eingeteilt in 25 untereinander gleichberechtigte auf den Inhaber lautende Teilschuldverschreibungen (die "**Schuldverschreibungen**") im Nennbetrag von jeweils EUR 107.000,00 (der "**Nennbetrag**").
- (2) **Verbriefung und Verwahrung.**
 - (a) Die Schuldverschreibungen werden durch eine auf den Inhaber lautende Globalurkunde (die "**Globalurkunde**") ohne Zinsscheine verbrieft. Effektive Urkunden über einzelne Schuldverschreibungen und Zinsscheine werden nicht ausgegeben. Eine Kopie der Globalurkunde ist für die Inhaber von Schuldverschreibungen (einzeln der "**Anleihegläubiger**") kostenlos bei der Zahlstelle (wie in § 17 definiert) erhältlich.
 - (b) Die Globalurkunde wird bei Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main ("**Clearstream Banking**" oder das "**Clearing System**") hinterlegt und verwahrt bis sämtliche Verpflichtungen der Anleiheschuldnerin aus den Schuldverschreibungen erfüllt sind. Die Globalurkunde wird von zwei bevollmächtigten Vertretern der Anleiheschuldnerin unterzeichnet und von der Zahlstelle (wie in § 17 definiert) oder in ihrem Namen beglaubigt. Die Schuldverschreibungen sind durch entsprechende Depotbuchungen nach Maßgabe der anwendbaren Bestimmungen von Clearstream Banking und, außerhalb der Bundesrepublik Deutschland ("**Deutschland**"), von Clearstream Banking société anonyme, Luxembourg ("**Clearstream Luxembourg**") und Euroclear Bank S.A./N.V., als Betreiber des Euroclear Systems ("**Eu-**

TERMS AND CONDITIONS

§ 1

General Provisions

- (1) **Principal Amount and Denomination.** The convertible bond issued on December 19, 2013 (the "**Issue Day**") by Epigenomics AG, Berlin, Federal Republic of Germany, a stock company incorporated under the laws of Germany, having its registered office in Berlin (the "**Issuer**"), in the aggregate principal amount of EUR 2,675,000.00 (in words: Euro two million six-hundred and seventy-five thousand) is divided into 25 bonds in bearer form (the "**Bonds**") in a principal amount of EUR 107,000.00 (the "**Principal Amount**") each, ranking *pari passu* among themselves.
- (2) **Global Certificate and Custody.**
 - (a) The Bonds are represented by a global certificate (the "**Global Certificate**") payable to bearer without interest coupons. Definitive certificates representing individual Bonds and interest coupons shall not be issued. A copy of the Global Certificate is available to the holders of the Notes (each a "**Bondholder**") free of charge at the offices of the Paying Agent (as defined in § 17).
 - (b) The Global Certificate will be deposited with Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main ("**Clearstream Banking**" or the "**Clearing System**") and will be kept in custody until all obligations of the Issuer under the Bonds have been discharged. The Global certificate shall be signed by two authorized representatives of the Issuer and manually authenticated by or on behalf of the Paying Agent (as defined in § 17). The Bonds shall be transferable by appropriate entries in securities accounts in accordance with applicable rules of Clearstream Banking and, outside the Federal Republic of Germany ("**Germany**"), of Clearstream Banking, société anonyme, Luxembourg ("**Clearstream Luxembourg**"), and Euroclear Bank S.A./N.V. as operator of the Euroclear System ("**Euro-**

roclear"), übertragbar.

- (c) Unbeschadet der Ausgabe der Schuldverschreibungen als Inhaberschuldverschreibungen, verpflichtet sich die Anleiheschuldnerin, selbst oder durch ihren Vertreter (der zum Zeitpunkt der Ausgabe Clearstream Banking ist) jederzeit bis zur Erfüllung aller ihrer Verpflichtungen aus diesen Schuldverschreibungen ein Register zu führen (das "**Book-Entry Register**"), das die Gesamtzahl der in der Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen erfasst und in dem die Einbuchungen von Schuldverschreibungen auf den Konten der Kontoinhaber bei Clearstream Banking zu Gunsten der Miteigentümer der Schuldverschreibungen verzeichnet werden. Eine Übertragung von Schuldverschreibungen ist nur mit Eintragung im Book-Entry Register wirksam.

§ 2

Status; Negativverpflichtung der Anleihschuldnerin

- (1) **Status.** Die Verpflichtungen der Anleihschuldnerin aus den Schuldverschreibungen haben untereinander den gleichen Rang und mindestens den gleichen Rang wie alle anderen unbesicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Anleihschuldnerin, soweit zwingende gesetzliche Vorschriften nichts anderes vorschreiben.
- (2) **Negativverpflichtung.** Die Anleihschuldnerin verpflichtet sich, während der Laufzeit der Schuldverschreibungen gemäß § 4 ihr Vermögen nicht ganz oder teilweise zu verpfänden, zu belasten oder anderweitig als Sicherheit zu verwenden, um gegenwärtige oder zukünftige Kapitalmarktverbindlichkeiten in Gestalt von Obligationen, Schuldverschreibungen, Pfandbriefen, Obligationsanleihen oder anderen Wertpapieren, die an Börsen, OTC- oder anderen Wertpapiermärkten notiert, gelistet oder anderweitig gehandelt werden können, bzw. Schuldscheindarlehen (d.h. Darlehen, die entweder durch einen "Schuldschein", "*certificate of indebtedness*" oder ein ähnliches Dokument dokumentiert sind, oder die in einem Darlehensvertrag als "Schuldscheindarlehen", "Schuldschein" oder "*certificate of indebtedness*" bezeichnet sind) zu besichern. Die Verpflichtung nach Satz 1 dieses § 2(2) besteht jedoch nicht für Sicherheiten, (i) die gesetzlich vorgeschrieben sind, oder, (ii) die im Zusammenhang mit staatlichen Genehmigungen verlangt werden.

clear").

- (c) Without prejudice to the issuance of the Bonds in bearer form, the Issuer or its agent (which, upon issuance of the Bonds shall be Clearstream Banking) shall at all times until all obligations of the Issuer under the Bonds have been discharged maintain a register (the "**Book-Entry Register**") showing the aggregate number of Bonds represented by the Global Certificate and in which it will maintain records of the Bonds credited to the accounts of the accountholders of Clearstream Banking for the benefit of the holders of the co-ownership interests in the Bonds represented by the Global Certificate. No transfer of any Bond shall be effective unless it is recorded in the Book-Entry Register.

§ 2

Status; Negative Pledge of the Issuer

- (1) **Status.** The obligations of the Issuer under the Bonds rank *pari passu* among themselves and at least *pari passu* with all other unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer, except as otherwise provided by mandatory law.
- (2) **Negative Pledge.** The Issuer undertakes, during the period of the Bonds pursuant to § 4 not to create any lien, pledge or other security right upon any part of its assets to secure any present or future indebtedness in the form of or represented by bonds, notes, debentures, loan stock or other securities capable of being quoted, listed or ordinarily dealt in on any stock exchange, over-the-counter or other securities market and Schuldschein-loans (*Schuldscheindarlehen*) (i.e. loans that are evidenced by a written instrument entitled "*Schuldschein*", "certificate of indebtedness" or a similar document or which is referred to in the loan agreement as "*Schuldschein*"-loan, "*Schuldschein*" or "certificate of indebtedness"). The undertaking pursuant to sentence 1 of this § 2(2) shall not apply to any security which is (i) mandatory according to applicable laws, or (ii) required as a prerequisite for governmental approvals.

§ 3 Verzinsung

- (1) **Zinssatz.** Auf die Schuldverschreibungen werden keine periodischen Zinszahlungen geleistet (*zero coupon*).
- (2) **Verzugszinsen.** Sofern die Anleiheschuldnerin die Schuldverschreibungen nicht bei Fälligkeit zurückzahlt, wird der Nennbetrag vom Tag der Fälligkeit der Schuldverschreibungen bis zum Tag der tatsächlichen Rückzahlung der Schuldverschreibungen (ausschließlich) mit einem jährlichen Zinssatz von 15% verzinst. Die Geltendmachung eines weiteren Schadens ist nicht ausgeschlossen.
- (3) **Zinstagequotient.** Sind Zinsen für einen Zeitraum von weniger als einem Jahr zu berechnen, so werden sie auf der Grundlage der tatsächlich verstrichenen Tage, geteilt durch 365 (bei nicht in ein Schaltjahr fallenden Tagen) bzw. 366 (bei in ein Schaltjahr fallenden Tagen), berechnet.

§ 4 Endfälligkeit; Rückerwerb; Vorzeitige Rückzahlung

- (1) **Endfälligkeit.** Die Schuldverschreibungen werden am 31. Dezember 2015 (dem "**Endfälligkeitstag**") zu ihrem Nennbetrag zurückgezahlt, sofern sie nicht vorzeitig zurückgezahlt oder gewandelt oder zurückgekauft und entwertet worden sind oder die Anleiheschuldnerin ihr Endfälligkeitswandlungsrecht nach § 10(1) ausübt und die Anleihegläubiger zur Endfälligkeitswandlung nach § 10(3) verpflichtet.
- (2) **Rückerwerb.** Die Anleiheschuldnerin und/oder mit ihr verbundene Unternehmen sind berechtigt, jederzeit Schuldverschreibungen im Markt oder auf andere Weise gemäß den anwendbaren Gesetzen zu erwerben. Schuldverschreibungen, die von mit der Anleiheschuldnerin verbundenen Unternehmen erworben wurden, können entwertet oder gehalten und wiederveräußert werden. Schuldverschreibungen, die die Anleiheschuldnerin erwirbt, sind zu entwerten. Jegliche Entwertung durch die Anleiheschuldnerin oder durch ein mit ihr verbundenes Unternehmen ist gemäß § 18 bekannt zu machen.
- (3) **Recht der Anleihegläubiger auf vorzeitige Rückzahlung.** Nach dem 1. August 2014

§ 3 Interest

- (1) **Interest Rate.** The Bonds will bear no interest (*zero coupon*).
- (2) **Late Payment of Principal.** Should the Issuer fail to redeem the Bonds when due, interest shall accrue on the Principal Amount as from the date on which the Bonds became due for redemption at a rate of 15% *per annum* until (but not including) the date of actual redemption of the Bonds. Claims for further damages are not excluded.
- (3) **Day Count Fraction.** If interest is required to be calculated for a period of less than one year, it will be calculated on the basis of the actual number of days elapsed, divided by 365 (those days not falling in a leap year) or 366 (those days falling in a leap year), as the case may be.

§ 4 Final Maturity; Repurchase; Early Redemption

- (1) **Final Maturity.** The Bonds shall be redeemed at their Principal Amount on December 31, 2015 (the "**Maturity Date**"), unless they have previously been redeemed or converted or repurchased and cancelled or unless the Issuer exercises its Maturity Date Conversion Right pursuant to § 10(1) and commits the Bondholders to Maturity Date Conversion pursuant to § 10(3).
- (2) **Repurchase.** The Issuer and/or any of its affiliates shall be entitled at any time to acquire Bonds in the market or otherwise in accordance with applicable law. Any Bonds acquired by any of the affiliates of the Issuer may be cancelled or held and resold. Any Bonds acquired by the Issuer will be cancelled. Any cancellation of Bonds by the Issuer or any of its affiliates will be published in accordance with § 18.
- (3) **Early Redemption at the Option of the Bondholder.** After August 1st, 2014, any

kann jeder Anleihegläubiger durch schriftliche Kündigungserklärung mit einer Frist von mindestens 5 und höchstens 30 Tagen und unter gleichzeitiger Rückgabe sämtlicher oder einzelner seiner Schuldverschreibungen auf das Depot der Zahlstelle bei Clearstream Frankfurt Rückzahlung der so übertragenen Schuldverschreibungen zum Nennbetrag verlangen. Die Kündigung hat unter Verwendung des dann gültigen Vordrucks, der bei der Zahlstelle erhältlich ist, gegenüber der Zahlstelle zu erfolgen. Die Kündigungserklärung ist unwiderruflich.

§ 5

Währung; Zahlungen

- (1) **Währung.** Sämtliche Zahlungen auf die Schuldverschreibungen werden in Euro geleistet.
- (2) **Zahlungen.** Zahlungen des Kapitals, der Verzugszinsen und aller sonstigen auf die Schuldverschreibungen zahlbaren Barbeträge werden am jeweiligen Zahltag (wie in § 5(4) definiert) an die Zahlstelle zur Weiterleitung an das Clearing System oder dessen Order in Euro zwecks Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber bei dem Clearing System geleistet. Zahlungen der Anleiheschuldnerin an das Clearing System oder an dessen Order befreien die Anleiheschuldnerin in Höhe der geleisteten Zahlungen von ihren Verbindlichkeiten aus den Schuldverschreibungen.
- (3) **Geschäftstage.** Ist ein Tag, an dem Zahlungen auf die Schuldverschreibungen fällig sind, kein Geschäftstag, so wird die betreffende Zahlung erst am nächsten unmittelbar darauf folgenden Geschäftstag geleistet, ohne dass wegen dieser Zahlungsverzögerung Zinsen zu zahlen sind. Ein "**Geschäftstag**" ist jeder Tag, an dem Geschäftsbanken in Frankfurt am Main für den Geschäftsverkehr geöffnet sind und Zahlungen auf die Schuldverschreibungen über das *Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer system 2* (TARGET 2) abgewickelt werden können.
- (4) **Zahltag/Fälligkeitstag.** Im Rahmen dieser Anleihebedingungen bedeutet "**Zahltag**" der Tag, an dem die Zahlung tatsächlich erfolgen muss, gegebenenfalls nach Anpassung gemäß § 5(3), und "**Fälligkeitstag**" meint den hierin vorgesehenen Zahltag ohne Berücksichtigung einer solchen Anpassung.
- (5) **Hinterlegung bei Gericht.** Die Anleihe-

Bondholder may, by written notice of not less than 5 days nor more than 30 days and transfer of any or all of its Bonds to the account of the Paying Agent with Clearstream Frankfurt, require redemption of the Bonds so transferred at their Principal Amount. The notice shall be given to the Paying Agent using a form (as amended from time to time) available from the Paying Agent. Such notice shall be irrevocable.

§ 5

Currency; Payments

- (1) **Currency.** All payments on the Bonds shall be made in Euro.
- (2) **Payments.** Payments of principal, delay interest and all other cash payments payable in respect of the Bonds shall be made on the relevant Payment Date (as defined in § 5(4)) to the Paying Agent for on-payment to the Clearing System or to its order in Euro for credit to the accounts of the respective account holders with the Clearing System. All payments made by the Issuer to the Clearing System or to its order shall discharge the liability of the Issuer under the Bonds to the extent of the sums so paid.
- (3) **Business Days.** If any due date for payments on the Bonds is not a Business Day, such payment will not be made until the immediately following Business Day, and no interest shall be paid with regard to the delay in such payment. A "**Business Day**" shall be any day on which banking institutions are open for business in Frankfurt am Main and payments with respect to the Bonds may be settled via the *Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer system 2* (TARGET 2).
- (4) **Payment Date/Due Date.** For the purposes of these Terms and Conditions, "**Payment Date**" means the day on which the payment actually must be made, if necessary after adjustment in accordance with § 5(3), and "**Due Date**" means the payment date provided for herein, without consideration of such adjustment.
- (5) **Depositing with the Court.** The Issuer

schuldnerin kann Beträge, die fällig sind und auf die Anleihegläubiger (nach dem jeweiligen Fälligkeitstag) keinen Anspruch erhoben haben, bei dem Amtsgericht in Berlin hinterlegen. Soweit die Anleiheschuldnerin auf das Recht zur Rücknahme der hinterlegten Beträge verzichtet, erlöschen die betreffenden Ansprüche der Anleihegläubiger gegen die Anleiheschuldnerin.

§ 6 Steuern

Alle Zahlungen der Anleiheschuldnerin auf die Schuldverschreibungen werden ohne Abzug oder Einbehalt gegenwärtiger oder zukünftiger Steuern, Abgaben oder amtlicher Gebühren gleich welcher Art gezahlt, die von oder in Deutschland oder für dessen Rechnung oder von oder für Rechnung einer dort zur Steuererhebung ermächtigten Gebietskörperschaft oder Behörde durch Abzug oder Einbehalt an der Quelle auferlegt, erhoben oder eingezogen werden, es sei denn, ein solcher Abzug oder Einbehalt ist gesetzlich vorgeschrieben. Die Anleiheschuldnerin ist im Hinblick auf einen solchen gesetzlich vorgeschriebenen Abzug oder Einbehalt nicht zu einer zusätzlichen Zahlung an die Anleihegläubiger verpflichtet. Dies schließt insbesondere, aber nicht ausschließlich jegliche Form zusätzlicher Zahlungen für deutsche Kapitalertragsteuer aus. Gleichwohl ist die Anleiheschuldnerin verpflichtet, den Anleihegläubigern auf begründetes Verlangen hin zur Steuerrückerstattung notwendige Bestätigungen auszustellen oder dem Anleihegläubiger bei der Erlangung solcher Bestätigungen die notwendige Unterstützung zukommen zu lassen.

§ 7 Wandlungsrecht

(1) **Wandlungsrecht.** Die Anleiheschuldnerin gewährt jedem Anleihegläubiger das Recht (das "**Wandlungsrecht**") und verpflichtet sich im Falle von dessen Ausübung, gemäß den Bestimmungen dieses § 7 jederzeit während des Ausübungszeitraums (wie in § 7(2) definiert) gegen Barzahlung, in Höhe des Produkts aus (A) dem ursprünglichen Wandlungspreis (wie unten definiert) abzüglich EUR 1,00 und (B) der ursprünglichen Anzahl der Aktien, die auf die Wandlung hin ausgegeben werden sollen (d.h. 107.000) (die "**Wandlungszahlung**") jede Schuldverschreibung ganz, nicht jedoch teilweise, vorbehaltlich einer Anpassung nach § 13, in 107.000 auf den Inhaber lautende Stammaktien ohne Nennbetrag (*Stückaktien*) der Anleiheschuldnerin mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital der Anleiheschuldne-

may deposit with the local court (*Amtsgericht*) in Berlin any amounts due and not claimed by Bondholders (after the relevant Due Date). To the extent that the Issuer waives its right to withdraw such deposited amounts, the relevant claims of the Bondholders against the Issuer shall cease.

§ 6 Taxes

All amounts payable by the Issuer on the Bonds will be made without deduction or withholding of any present or future taxes, duties or governmental charges of any nature whatsoever imposed, levied or collected by way of deduction or withholding at source by, in or on behalf of the Federal Republic of Germany or by or on behalf of any political subdivision or authority thereof or therein having power to tax, unless such deduction or withholding is required by law. The Issuer shall not be required to make any additional payments to the Bondholders in respect of such deduction or withholding required by law. For the avoidance of doubt, this rules out any gross up for German withholding tax. Notwithstanding the foregoing, the Issuer, upon reasonable request of the Bondholder, is obliged to provide certificates for reclaiming of tax credits in the Bondholders' jurisdiction or to assist such Bondholder to the extent necessary in order to receive such certificates.

§ 7 Conversion Right

(1) **Conversion Right.** The Issuer grants each Bondholder the right (the "**Conversion Right**") and in case of its exercise undertakes to convert in accordance with this § 7 at any time during the Conversion Period (as defined in § 7(2)) each Bond in whole, but not in part, subject to adjustments pursuant to § 13, into 107,000 ordinary bearer shares (*non-par value shares*) of the Issuer with a notional nominal amount of EUR 1.00 per share and entitled to dividends pursuant to § 12 (the "**Shares**") against a cash payment that equals the product of multiplying (A) the initial Conversion Price (as defined below) minus EUR 1.00 with (B) the initial number of Shares to be issued upon conversion (i.e. 107,000) (the "**Conversion Payment**"). Subject to adjustment pursuant to § 13, the conversion price per Share (the "**Conversion**

rin in Höhe von EUR 1,00 und einer Gewinnberechtigung nach § 12 (die "**Aktien**") zu wandeln. Der Wandlungspreis je Aktie (der "**Wandlungspreis**") beträgt EUR 5,87, vorbehaltlich einer Anpassung gemäß § 13. Die Lieferung der Aktien erfolgt gemäß § 11.

- (2) **Ausübungszeitraum.** Vorbehaltlich § 7(3) und (4) kann das Wandlungsrecht durch einen Anleihegläubiger vom Ausgabebetag bis zum Endfälligkeitstag (beide Tage jeweils eingeschlossen) (der "**Ausübungszeitraum**") ausgeübt werden. Ist der letzte Tag des Ausübungszeitraums kein Handelstag an der Frankfurter Wertpapierbörse oder deren Rechtsnachfolgerin (ein "**Handelstag**"), so endet der Ausübungszeitraum an dem Handelstag, der diesem Tag unmittelbar vorausgeht. Fällt der letzte Tag des Ausübungszeitraums in einen Nichtausübungszeitraum (wie in § 7(4) definiert), so endet der Ausübungszeitraum am letzten Handelstag vor dem Beginn des betreffenden Nichtausübungszeitraums.
- (3) **Keine Wandlung vorzeitig fälliger Schuldverschreibungen.** Soweit Schuldverschreibungen gemäß § 14 und § 15 durch Anleihegläubiger gekündigt wurden, darf das Wandlungsrecht im Hinblick auf die gekündigten Schuldverschreibungen nicht mehr ausgeübt werden.
- (4) **Nichtausübungszeitraum.** Die Ausübung des Wandlungsrechts ist während der nachfolgend beschriebenen Zeiträume ausgeschlossen (jeweils ein "**Nichtausübungszeitraum**"):
 - (a) der Zeitraum vom 24. Dezember bis 31. Dezember (beide Tage jeweils eingeschlossen) eines jeden Geschäftsjahres der Anleiheschuldnerin;
 - (b) ein Zeitraum beginnend mit dem Tag, an dem die Anleiheschuldnerin ein Bezugsangebot an ihre Aktionäre zum Bezug von Aktien, Optionsrechten auf eigene Aktien oder Schuldverschreibungen mit Options- oder Wandlungsrechten oder -pflichten, Gewinnschuldverschreibungen oder Genussrechten oder ein ähnliches Angebot (einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Angebote im Hinblick auf Abspaltungen (§ 123 Abs. 2 Umwandlungsgesetz)) im Bundesanzeiger veröffentlicht, bis zum letzten Tag der für die Ausübung des Bezugsrechts bestimmten Frist (beide Tage jeweils eingeschlossen), vorausgesetzt, die Frist für das Bezugsangebot beläuft sich auf die gesetzliche Min-

Price") amounts to EUR 5.87. Delivery of Shares shall be made in accordance with § 11.

- (2) **Conversion Period.** Notwithstanding § 7(3) and (4) the Conversion Right may be exercised by a Bondholder during the period commencing on the Issue Day and ending on the Maturity Date (both dates inclusive) (the "**Conversion Period**"). If the last day of the Conversion Period falls on a day that is not a trading day at Frankfurt stock exchange or its legal successor (a "**Trading Day**"), the Conversion Period shall terminate on the Trading Day immediately preceding such day. If the last day of the Conversion Period falls in an Excluded Period (as defined in § 7(4)), the Conversion Period shall terminate on the last Trading Day prior to the commencement of such Excluded Period.
- (3) **No Conversion of Bonds Declared Due.** If Bonds have been declared due for early redemption by Bondholders as a result of termination pursuant to § 14 and § 15, the Conversion Right with respect to the Bonds so declared due may no longer be exercised.
- (4) **Excluded Period.** The exercise of the Conversion Right shall be excluded during any of the following periods (each an "**Excluded Period**"):
 - (a) the period commencing on December 24 and ending on December 31 (both dates inclusive) of each financial year of the Issuer;
 - (b) a period commencing on the date on which an offer by the Issuer to its shareholders by way of a rights offering to subscribe to shares, warrants on own shares or bonds with option or conversion rights or obligations, profit-linked bonds or profit participation rights or any similar offer (including, but not limited to offers regarding spin-offs (§ 123(2) German Transformation Act (*Umwandlungsgesetz, Abspaltung*)) is published in the German Federal Gazette (*Bundesanzeiger*), and ending on the last day of the subscription period (both dates inclusive), provided that the subscription period set forth is the minimum statutory subscription period.

destfrist.

§ 8 Ausübung des Wandlungsrechts

(1) **Ausübungserklärung.** Zur Ausübung des Wandlungsrechts muss ein Anleihegläubiger während des Ausübungszeitraums auf eigene Kosten an einem Geschäftstag über seine Depotbank bei der Wandlungsstelle (wie in § 17 definiert) per E-Mail oder Telefax eine ordnungsgemäß ausgefüllte und unterzeichnete Erklärung (die "**Ausübungserklärung**") unter Verwendung eines bei der Wandlungsstelle erhältlichen und diesen Bedingungen als Anhang 1 beigefügten Musters, einreichen; eine Kopie der Ausübungserklärung ist der Anleiheschuldnerin per E-Mail oder Telefax zu übersenden. Die Ausübungserklärung ist unwiderruflich. Die Ausübungserklärung hat mindestens die folgenden Angaben zu enthalten:

- Name und Anschrift der ausübenden Person;
- die Zahl der Schuldverschreibungen, für die das Wandlungsrecht ausgeübt werden soll ("**Gewandelte Schuldverschreibungen**");
- das Wertpapierdepot des Anleihegläubigers oder seiner Depotbank mit Sitz in Deutschland bei einem Euroclear- oder Clearstream-Teilnehmer oder einem Kontoinhaber bei Clearstream Frankfurt, auf das die Aktien geliefert werden sollen;
- ein auf Euro lautendes Konto des Anleihegläubigers oder seiner Depotbank mit Sitz in Deutschland bei einem Euroclear- oder Clearstream-Teilnehmer oder einem Kontoinhaber bei Clearstream Frankfurt, auf welches etwaige Zahlungen gemäß § 11(2) geleistet werden sollen;
- etwaige in dem zu diesem Zeitpunkt gültigen Vordruck der Ausübungserklärung geforderte Bestätigungen und Verpflichtungserklärungen im Hinblick auf bestimmte Beschränkungen der Inhaberschaft der Schuldverschreibungen und/oder Aktien; und
- die ordnungsgemäße Ermächtigung der Wandlungsstelle zur Abgabe der in Absatz (2) genannten Bezugserklärung.

(2) **Weitere Voraussetzungen für die Ausübung des Wandlungsrechts.** Die Ausübung des Wandlungsrechts setzt außerdem voraus, dass die Schuldverschreibun-

§ 8 Exercise of Conversion Right

(1) **Conversion Notice.** To exercise the Conversion Right, the Bondholder must deliver through its depository bank to the Conversion Agent (as defined in § 17) via email or facsimile at its own expense on a Business Day during the Conversion Period a duly completed and signed notice (the "**Conversion Notice**") using a form available from the Conversion Agent and attached hereto in Annex 1; a copy of the Conversion Notice shall be delivered to the Issuer by email or facsimile. The Conversion Notice shall be irrevocable. The Conversion Notice shall, among other things:

- state the name and address of the exercising person;
- specify the number of Bonds for which the Conversion Right shall be exercised ("**Converted Bonds**");
- designate the securities deposit account of the Bondholder or its depository bank with its registered office in the Federal Republic of Germany at a Euroclear or Clearstream participant or at a Clearstream Frankfurt account holder to which the Shares are to be delivered;
- designate a Euro-denominated account of the Bondholder or its depository bank with its registered office in the Federal Republic of Germany at a Euroclear or Clearstream participant or at a Clearstream Frankfurt account holder to which any payments pursuant to § 11(2), if any, are to be made;
- contain the certifications and undertakings set out in the then valid form of the Conversion Notice relating to certain restrictions of the ownership of the Bonds and/or the Shares; and
- contain the granting of due authority to the Conversion Agent to deliver the subscription certificate as referred to in subsection (2).

(2) **Further Requirements for Exercise of Conversion Right.** The exercise of the Conversion Right shall further require that the Bonds to be converted be delivered

gen, für die das Wandlungsrecht ausgeübt werden soll, an die Wandlungsstelle, bei welcher der Anleihegläubiger die Ausübungserklärung eingereicht hat, ohne schuldhaftes Verzug geliefert werden, und zwar entweder (i) durch Lieferung der Schuldverschreibungen auf das Konto der Wandlungsstelle beim Clearing System (*book-entry transfer*) oder (ii) durch eine unwiderrufliche Anweisung an die Wandlungsstelle, die Schuldverschreibungen aus einem von dem Anleihegläubiger bei der Wandlungsstelle unterhaltenen Depot zu entnehmen. In beiden Fällen ist die Wandlungsstelle ermächtigt, die Bezugserklärung gemäß § 198 Abs. 1 AktG für den Anleihegläubiger abzugeben; die Schuldverschreibungen werden an die Wandlungsstelle zur Verwahrung bis zur Erfüllung sämtlicher Ansprüche des Anleihegläubigers aus den Schuldverschreibungen übertragen. Die Wandlungsstelle ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

- (3) **Prüfung der Ausübungserklärung.** Die Wandlungsstelle bestätigt dem Anleihegläubiger, der eine Ausübungserklärung abgegeben hat, unverzüglich am Tag der Abgabe, dass die in § 8(1) und (2) genannten Voraussetzungen erfüllt sind, und dass die Wandlungsstelle die Bezugserklärung im Namen des Anleihegläubigers an die Anleiheschuldnerin übermittelt hat. Eine Ausübungserklärung, die der Wandlungsstelle nach 16.00 Uhr CET zugeht, wird erst am nächsten Geschäftstag überprüft. Bei der Überprüfung der Ausübungserklärung gleicht die Wandlungsstelle ab, ob die Gesamtzahl der an die Wandlungsstelle gelieferten Schuldverschreibungen mit der in der Ausübungserklärung angegebenen Gesamtzahl an Schuldverschreibungen übereinstimmt. Soweit die in der Ausübungserklärung angegebene Zahl an Schuldverschreibungen die Zahl der tatsächlich gelieferten Schuldverschreibungen über- oder unterschreitet, wird die Wandlungsstelle, je nachdem, welche Zahl niedriger ist, entweder (i) die Gesamtzahl von Aktien, die der in der jeweiligen Ausübungserklärung angegebene Zahl von Schuldverschreibungen entspricht, oder (ii) die Gesamtzahl von Aktien, die der Anzahl der tatsächlich gelieferten Schuldverschreibungen entspricht, von der Anleiheschuldnerin beziehen und an den Anleihegläubiger liefern. Verbleibende Schuldverschreibungen sind an den Anleihegläubiger auf dessen Kosten zurückzuliefern.

without undue delay to the Conversion Agent to which the Bondholder delivered the Conversion Notice either (i) by transferring (*book-entry transfer*) the Bonds to the Clearing System account of the Conversion Agent or (ii) by an irrevocable instruction to the Conversion Agent to withdraw the Bonds from a securities account of the Bondholder with the Conversion Agent. In either case the Conversion Agent shall be authorized to deliver the subscription certificate pursuant to § 198(1) of the German Stock Corporation Act on behalf of the Bondholder while the Bonds shall be transferred to the Conversion Agent to be held until all claims of such Bondholder under the Bonds have been satisfied. The Conversion Agent is exempt from the restrictions of § 181 of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch* or *BGB*).

- (3) **Review of Conversion Notice.** The Conversion Agent shall confirm to the Bondholder delivering a Conversion Notice promptly on the day of delivery of the Conversion Notice that the requirements specified in § 8(1) and (2) are fulfilled and that the Conversion Agent has delivered the Subscription Certificate to the Issuer on behalf of the Bondholder. A Conversion Notice received by the Conversion Agent after 4:00 p.m. CET will only be reviewed on the immediately succeeding Business Day. In reviewing the Conversion Notice the Conversion Agent will verify whether the number of Bonds delivered to the Conversion Agent is identical to the number of Bonds specified in the Conversion Notice. In the event of any excess or shortfall, the Conversion Agent shall subscribe from the Issuer and deliver to the Bondholder the lower of (i) such total number of Shares which corresponds to the number of Bonds set forth in the Conversion Notice or (ii) such total number of Shares which corresponds to the number of Bonds in fact delivered. Any remaining Bonds shall be redelivered to the Bondholder at its own expense.

- (4) **Ausübungstag.** Das Wandlungsrecht ist an dem Geschäftstag wirksam ausgeübt, an dem sämtliche in § 8(1) und (2) genannten Voraussetzungen für die Ausübung des Wandlungsrechts erfüllt sind und die Wandlungsstelle dem Anleihegläubiger die wirksame Ausübung des Wandlungsrechts bestätigt hat (der "**Ausübungstag**"). Für den Fall, dass diese Voraussetzungen an einem Tag erfüllt sind, der in einen Nichtausübungszeitraum fällt, ist der Ausübungstag der erste Geschäftstag nach dem Ende dieses Nichtausübungszeitraums, soweit auch dieser Tag noch in den Ausübungszeitraum fällt; anderenfalls ist das Wandlungsrecht nicht wirksam ausgeübt.

§ 9

Pflichtwandlung nach Wahl der Anleiheschuldnerin auf Grund der Aktienpreisentwicklung

- (1) **Pflichtwandelungsrecht der Anleihschuldnerin.**
- (a) Die Anleihschuldnerin kann die Wandlung der Schuldverschreibung in Aktien der Anleihschuldnerin verlangen (die "**Pflichtwandlung**" sowie das Recht, die Wandlung zu verlangen, das "**Pflichtwandelungsrecht**"), soweit nach dem Ausgabetag der XETRA-Kurs (wie in § 9(4) definiert) an mindestens 20 von 30 aufeinanderfolgenden Handelstagen vor dem Tag, an dem die Pflichtwandlungsmitteilung (wie nachstehend in Absatz (2) definiert) veröffentlicht wird (der "**Festsetzungstag**"), 150% des ursprünglichen Wandlungspreises gemäß § 7(1) erreicht oder übersteigt, vorausgesetzt, dass die Pflichtwandlungsbedingungen (wie nachfolgend definiert) erfüllt sind. Im Fall der Pflichtwandlung wird, vorbehaltlich der Regelung unter (b), jede Schuldverschreibung in die Anzahl Aktien gewandelt, die sich aus der Division des Nennbetrags einer Schuldverschreibung (EUR 107.000) durch 140% des geltenden Wandlungspreises (der "**Pflichtwandlungspreis**") errechnet.
- (b) Unbeschadet der vorangehenden Regelung wird jede Schuldverschreibung im Fall der Pflichtwandlung, vorbehaltlich einer Anpassung nach § 13, in 107.000 Aktien gewandelt, soweit der Anleihegläubiger innerhalb von fünf Geschäftstagen nach der Pflichtwandlungsmitteilung (wie nachstehend definiert) die Wandlungszahlung an die Zahlstelle leistet und eine entsprechende Wand-

- (4) **Exercise Date.** The Conversion Right shall have been validly exercised on the Business Day on which all of the conditions precedent specified in § 8(1) and (2) for the exercise of the Conversion Right have been fulfilled and the Conversion Agent has confirmed the valid exercise of the Conversion Right to the Bondholder (the "**Exercise Date**"). In the event that such conditions precedent are fulfilled on a day which falls within an Excluded Period, then the Exercise Date shall be the first Business Day after the end of such Excluded Period provided that such day still falls within the Conversion Period; otherwise, the Conversion Right shall not have been validly exercised.

§ 9

Mandatory Conversion at the Option of the Issuer for Reasons of Share Price Development

- (1) **Issuer's Mandatory Conversion Right.**
- (a) If at any time commencing after the Issue Day the XETRA Quotation (as defined in § 9(4) below) equals or exceeds, on any 20 of the 30 consecutive Trading Days immediately preceding the date on which the Mandatory Conversion Notice (as defined below) is given (the "**Determination Date**"), 150% of the initial Conversion Price set forth in § 7(1), provided the Mandatory Conversion Conditions (as defined below) are satisfied, the Issuer is entitled to require a mandatory conversion of the outstanding Bonds (the "**Mandatory Conversion**" and the right to require Mandatory Conversion the "**Mandatory Conversion Right**"). In the event of a Mandatory Conversion, subject to (b) below, each Bond shall be converted into such number of Shares that result by dividing the Principal Amount of a Bond (EUR 107,000) by 140% of the applicable Conversion Price (the "**Mandatory Conversion Price**").
- (b) Notwithstanding the foregoing, upon Mandatory Conversion each Bond will be converted into 107,000 Shares, subject to adjustments pursuant to § 13, if the Bondholder within five Business Days after the Mandatory Conversion Notice (as defined below) pays to the Paying Agent the Conversion Payment and delivers a corresponding Conversion Notice pursuant to § 8(1) to the Conversion Agent.

lungserklärung gemäß § 8(1) gegenüber der Wandlungsstelle abgibt.

(c) Die Lieferung der Aktien erfolgt gemäß § 11.

Für diese Zwecke ist mit "**Pflichtwandelungsbedingungen**" die Erfüllung aller nachstehenden Bedingungen gemeint:

- (i) die Aktien sind an jedem Tag während eines Zeitraums von drei (3) Monaten vor dem Festsetzungstag bis zu dem Festsetzungstag (einschließlich) (der "**Bemessungszeitraum der Pflichtwandelungsbedingungen**") an der Frankfurter Wertpapierbörse oder ihrem Rechtsnachfolger notiert und zum Handel zugelassen; die Aktien wurden weder vom Handel an der jeweiligen Börse oder dem Markt ausgesetzt (mit Ausnahme einer Aussetzung von nicht mehr als zwei (2) Tagen, die vor dem Festsetzungstag aufgrund Unternehmensmeldungen der Anleiheschuldnerin erfolgte) noch sind ein Delisting oder die Aussetzung des Handels von der jeweiligen Börse oder dem Markt (A) schriftlich von der jeweiligen Börse oder dem Markt oder (B) durch die Unterschreitung der jeweils gültigen Mindestvoraussetzungen für die Aufrechterhaltung der Notierung an der jeweiligen Börse oder dem Markt (falls eine solche vorhanden ist) angedroht oder ein entsprechendes Verfahren anhängig;
- (ii) im Zeitpunkt der Ausgabe sind alle zu liefernden Aktien an der Frankfurter Wertpapierbörse oder ihrer Rechtsnachfolgerin notiert;
- (iii) die Anleiheschuldnerin hat während eines Zeitraums von einem (1) Jahr bis zu dem Tag (einschließlich), der dem Festsetzungstag vorangeht, ihre Verpflichtung, die Aktien nach Wandlung der Schuldverschreibung fristgemäß entsprechend § 11 an die Anleihegläubiger zu liefern, erfüllt;
- (iv) während des Bemessungszeitraums der Pflichtwandelungsbedingungen beträgt das durchschnittliche tägliche Handelsvolumen der Aktien bei Tradegate Exchange und im Parkett- und XETRA-Handel der Frankfurter Wertpapierbörse oder ihrer Rechtsnachfolgerin während 20 der 30 vor-

(c) Delivery of Shares shall be made in accordance with § 11.

For purposes hereof, "**Mandatory Conversion Conditions**" means that each of the following conditions is satisfied:

- (i) on each day during the period beginning three (3) months prior to the Determination Date and ending on and including the Determination Date (the "**Mandatory Conversion Conditions Measuring Period**"), the Shares are listed and admitted to trading on the Frankfurt Stock Exchange or its legal successor and shall not have been suspended from trading on such exchange or market (other than suspensions of not more than two (2) days and occurring prior to the Determination Date due to business announcements by the Issuer) nor shall delisting or suspension by such exchange or market have been threatened or pending either (A) in writing by such exchange or market or (B) by falling below the then effective minimum listing maintenance requirements of such exchange or market (if any);
- (ii) upon issuance, all Shares to be delivered upon conversion shall be Shares listed on the Frankfurt Stock Exchange or its legal successor;
- (iii) during the one (1) year period ending on and including the date immediately preceding the Determination Date, the Issuer shall not have failed to deliver Shares upon conversion of the Bonds to the Bondholders on a timely basis as set forth in § 11 hereof;
- (iv) during the Mandatory Conversion Conditions Measuring Period the average daily trading volume in the Shares on the Tradegate Exchange, on the floor trading and XETRA-trading of Frankfurt Stock Exchange, or its legal successor, for 20 of the preceding 30 Trading Days is not

hergehenden Handelstage nicht weniger als EUR 500.000;

- (v) während des Bemessungszeitraums der Pflichtwandlungsbedingungen wurde weder (A) angekündigt, dass eine wesentliche Transaktion (wie unten definiert) andauert, vorgeschlagen wurde oder beabsichtigt ist, die nicht aufgegeben, abgeschlossen oder vollzogen wurde, noch ist (B) ein Kündigungsgrund oder (C) ein Ereignis eingetreten, das mit Zeitablauf oder Abgabe einer Kündigungserklärung einen Kündigungsgrund darstellt;
- (vi) der Anleihegläubiger ist nicht im Besitz wesentlicher nicht-öffentlicher Informationen, die die Anleiheschuldnerin dem Anleihegläubiger überlassen hat;
- (vii) die Anleiheschuldnerin hat die Genehmigung der FDA für den Bluttest zur Darmkrebsfrüherkennung, Epi proColon, erhalten; und
- (viii) die Anleiheschuldnerin hat alle Verpflichtungen aus den Transaktionsdokumenten (wie unten definiert) erfüllt und keine Bestimmung, Zusage, Gewährleistung oder Garantie verletzt (einschließlich dieser Anleihebedingungen).

"**Wesentliche Transaktion**" ist jede Transaktion, die einen Kontrollwechsel oder Zusammenschluss (wie in § 14 definiert) zur Folge hat. "**Transaktionsdokumente**" sind der Anleihekaufvertrag und diese Bedingungen.

- (2) **Pflichtwandlungsmitteilung.** Zur Ausübung des Pflichtwandelnsrechts muss die Anleiheschuldnerin entsprechend § 18 die Ausübung des Pflichtwandelnsrechts bekanntmachen ("**Pflichtwandlungsmitteilung**"). In der Pflichtwandlungsmitteilung bestimmt sie den Tag der Pflichtwandlung ("**Pflichtwandlungstag**"). Der Pflichtwandlungstag muss auf einen Geschäftstag fallen und mindestens 15 Geschäftstage nach dem Tag der Pflichtwandlungsmitteilung und nicht in einen Nichtausübungszeitraum liegen.
- (3) **Vollzug der Pflichtwandlung.** Im Fall der Pflichtwandlung gilt das Wandlungsrecht als am Pflichtwandlungstag ausgeübt. Die Schuldverschreibungen verlieren ihre End-

less than EUR 500,000;

- (v) during the Mandatory Conversion Conditions Measuring Period, there shall not have occurred either (A) the public announcement of a pending, proposed or intended Fundamental Transaction (as defined below) which has not been abandoned, terminated or consummated, or (B) an Event of Default or (C) an event that with the passage of time or giving of notice would constitute an Event of Default;
- (vi) the Bondholder shall not be in possession of any material non-public information provided to the Bondholder by the Issuer;
- (vii) the Issuer has received FDA approval on the blood-based Colorectal Cancer test, Epi proColon; and
- (viii) the Issuer otherwise shall have been in compliance with and shall not have breached any provision, covenant, representation or warranty of any Transaction Document (as defined below) (including these Terms and Conditions).

"**Fundamental Transaction**" shall mean a transaction involving a Change of Control or Merger (as defined in § 14). "**Transaction Documents**" shall mean the Notes Purchase Agreement and these Terms and Conditions.

- (2) **Mandatory Conversion Notice.** To exercise the Mandatory Conversion Right the Issuer shall give notice in accordance with § 18 that it exercises the Mandatory Conversion Right (the "**Mandatory Conversion Notice**"). In the Mandatory Conversion Notice the Issuer shall specify the date of Mandatory Conversion (the "**Mandatory Conversion Date**"). The Mandatory Conversion Date must be a Business Day and shall be at least 15 Business Days after the date of the Mandatory Conversion Notice and shall not fall in an Excluded Period.
- (3) **Implementation of Mandatory Conversion.** In the event the Issuer exercises the Mandatory Conversion Right, the Bondholder will be deemed to have exercised the Conversion

fälligkeit, bleiben aber ausstehend bis sie gewandelt oder entwertet sind. Jeder Anleihegläubiger ermächtigt die Wandlungsstelle im Fall einer Pflichtwandlung im Namen des jeweiligen Anleihegläubigers eine Bezugserklärung gemäß § 198 Absatz 1 AktG für die Schuldverschreibungen, die er am Pflichtwandlungstag hält, auszufertigen. Die Wandlungsstelle darf die Bezugserklärung nur ausfertigen, soweit (A) der Anleihegläubiger die Schuldverschreibungen geliefert hat entweder (i) durch Übertragung der Schuldverschreibungen auf das Konto der Wandlungsstelle beim Clearing System oder (ii) durch eine unwiderrufliche Anweisung an die Wandlungsstelle – wobei diese unwiderrufliche Anweisung durch den Erwerb einer Schuldverschreibung der Anleiheschuldnerin als erteilt gilt –, die Schuldverschreibungen aus einem von dem Anleihegläubiger bei Clearstream Frankfurt oder der jeweiligen Depotbank unterhaltenen Konto zu entnehmen und auf ein von der Wandlungsstelle unterhaltenes Konto beim Clearing System zu überführen, und (B) die nach § 8(1) zur Aushändigung der Aktien an den Anleihegläubiger erforderlichen Informationen mitgeteilt hat. Die Wandlungsstelle ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

- (4) **Definitionen.** Der "**XETRA-Kurs**" ist am jeweiligen Tag der volumengewichtete XETRA-Durchschnittskurs der Aktien, bzw. wenn kein XETRA-Kurs festgestellt wird, der in der Mittagsauktion des Parketthandels der Frankfurter Wertpapierbörse ("**FWB**") festgestellte Einheitskurs, bzw. für den Fall, dass kein Einheitskurs veröffentlicht wird, der letzte veröffentlichte Verkaufspreis je Aktie an diesem Tag für die Aktien an diesem Tag oder, wenn kein Verkaufspreis veröffentlicht wird, das Mittel zwischen Brief- und Geldkurs, jeweils wie auf der Bloombergseite AQR oder einer Bloombergnachfolgerseite zu einer solchen Seite, oder, wenn es keine entsprechende Bloombergseite gibt, auf der entsprechenden Reutersseite (die "**Relevante Seite**") angezeigt. Für den Fall, dass die Aktien nicht zum Handel an der FWB zugelassen sind oder Brief- und Geldkurs nicht zu erhalten sind, sind die entsprechenden Kurse oder Preise an der wichtigsten nationalen oder regionalen Börse, an der die Aktien notiert sind, maßgeblich, jeweils wie auf der Relevanten Seite angezeigt. Für den Fall, dass eine oder mehrere solcher Notierungen nicht bestehen, wird die Anleiheschuldnerin den XETRA-Kurs auf der Basis solcher Notierungen oder anderer Informationen, die sie für maßgeblich hält, nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) bestimmen;

Right as of the Mandatory Conversion Date. The Bonds have no longer a final maturity, but remain outstanding until they are converted or cancelled. Each Bondholder authorizes the Conversion Agent to execute on its behalf the subscription certificate pursuant to § 198 subsection (1) of the German Stock Corporation Act (*Aktiengesetz*) for the Bonds held by it at the Mandatory Conversion Date in the event of a Mandatory Conversion. The Conversion Agent shall only execute the subscription certificate if the Bondholder (A) has delivered the Bonds either (i) by transferring the Bonds to the Clearing System account of the Conversion Agent or (ii) or by use of an irrevocable instruction to the Conversion Agent – such instruction deemed to be given by the purchase of any Bond – to withdraw the Bonds from any securities account of the Bondholder with Clearstream Frankfurt or its depository bank and to transfer such Bonds to the securities account of the Conversion Agent with the Clearing System, and (B) has provided the information pursuant to § 8(1) necessary to deliver the Shares to the Bondholder. The Conversion Agent is exempt from the restrictions of § 181 of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch* or *BGB*).

- (4) **Definitions.** "**XETRA-Quotation**" means on any day the XETRA-volume weighted average quotation of the Shares, and, if no XETRA-Quotation is reported, the official quotation as determined in the midday auction of floor trading on the Frankfurt Stock Exchange ("**FSE**") or if no official quotation is reported, the last reported per share sale price of the Shares on such day on the FSE or, if no sale price is reported, the average of the bid and ask prices, in each case, as shown on Bloomberg page AQR or any Bloomberg successor page to such page, or if no Bloomberg page is available, the corresponding Reuters page (the "**Relevant Page**"). If the Shares are not admitted to trading on the FSE or no bid and ask prices are available, the respective quotations or prices on the principal national or regional securities exchange upon which the Shares are quoted shall apply, in each case, as shown on the Relevant Page. In the absence of one or more such quotations, the Issuer shall determine the XETRA-Quotation on the basis of such quotations or other information as it considers appropriate using equitable discretion (§ 315 BGB); any such determination shall be binding (in the absence of manifest error). Any reference in these Terms and Conditions to the XETRA-Quotation shall include, in the case that the

diese Bestimmung ist bindend (sofern nicht ein offensichtlicher Fehler vorliegt). Eine Bezugnahme auf den XETRA-Kurs in diesen Anleihebedingungen umfasst, für den Fall, dass die Feststellung des XETRA-Kurses eingestellt wird, die Bezugnahme auf den Kurs, der den XETRA-Kurs (i) kraft Gesetzes oder (ii) aufgrund einer allgemein akzeptierten Marktpraxis ersetzt, wie auf der entsprechenden Bloombergseite, oder wenn es keine Bloombergseite gibt, auf der entsprechenden Reutersseite angezeigt.

§ 10

Pflichtwandelung bei Endfälligkeit nach Wahl der Anleiheschuldnerin

- (1) **Wandlungsrecht der Anleiheschuldnerin bei Endfälligkeit.**
 - (a) Die Anleiheschuldnerin kann die Wandelung der Schuldverschreibung in Aktien der Anleiheschuldnerin verlangen (die "**Endfälligkeitswandelung**") und das Recht, die Endfälligkeitswandelung zu verlangen das "**Endfälligkeitswandelungsrecht**"), soweit die Schuldverschreibungen am Endfälligkeitstag weder vorzeitig zurückgezahlt oder gewandelt noch zurückgekauft und entwertet worden sind. Die Endfälligkeitswandelung erfolgt zum Wandlungspreis nach § 7(1) und jede Schuldverschreibung wird, vorbehaltlich der Regelung unter (b), in die Anzahl Aktien gewandelt, die sich durch Division des Nennbetrags der Schuldverschreibungen (EUR 107.000) durch den dann anwendbaren Wandlungspreis errechnet.
 - (b) Unbeschadet der vorangehenden Regelung wird jede Schuldverschreibung im Fall der Endfälligkeitswandelung, vorbehaltlich einer Anpassung nach § 13, in 107.000 Aktien gewandelt, soweit der Anleihegläubiger nach der Endfälligkeitswandelungsmitteilung (wie unten definiert) eine Wandlungszuzahlung an die Zahlstelle vornimmt und eine entsprechende Ausübungserklärung gemäß § 8(1) gegenüber der Wandlungsstelle abgibt.
 - (c) Die Lieferung der Aktien erfolgt gemäß § 11.
- (2) **Endfälligkeitswandelungsmitteilung.** Zur Ausübung des Endfälligkeitswandelungsrechts muss die Anleiheschuldnerin entsprechend § 18 die Ausübung des Endfälligkeitswandelungsrechts spätestens 15 Geschäftstage vor der Endfälligkeit bekanntmachen ("**Endfälligkeitswandelungsmitteilung**").

XETRA-Quotation is discontinued, a reference to a quotation which (i) by virtue of law or (ii) on the basis of generally accepted market practice replaces the XETRA-Quotation, as shown on the relevant page of Bloomberg, or, if no Bloomberg page is available, on the relevant page of Reuters.

§ 10

Mandatory Conversion upon Maturity at the Option of the Issuer

- (1) **Issuer's Maturity Date Conversion Right.**
 - (a) Provided that the Bonds on the Maturity Date have neither been redeemed nor converted or repurchased and cancelled, the Issuer is entitled to require a mandatory conversion of the Bonds (the "**Maturity Date Conversion**") and the right to require Maturity Date Conversion the "**Maturity Date Conversion Right**"). The Maturity Date Conversion shall be conducted at the Conversion Price pursuant to § 7(1) and, subject to (b), each Bond shall be converted in such number of Shares that results by dividing the Principal Amount of a Bond (EUR 107,000) by the then-applicable Conversion Price.
 - (b) Notwithstanding the foregoing, upon Maturity Date Conversion each Bond will be converted, subject to adjustments pursuant to § 13, into 107,000 Shares, if the Bondholder within five Business Days after the Maturity Date Conversion Notice (as defined below) makes a Conversion Payment to the Paying Agent and delivers a corresponding Conversion Notice pursuant to § 8(1) to the Conversion Agent.
 - (c) Delivery of Shares shall be made in accordance with § 11.
- (2) **Maturity Date Conversion Notice.** To exercise the Maturity Date Conversion Right the Issuer shall give notice in accordance with § 18 that it exercises the Maturity Date Conversion Right (the "**Maturity Date Conversion Notice**") not later than 15 Business Days prior to Final Maturity.

(3) **Vollzug der Endfälligkeitwandlung.** Im Fall der Endfälligkeitwandlung gilt das Wandlungsrecht als am Endfälligkeitstag nach § 4(1) durch den Anleihegläubiger ausgeübt. Nach der Endfälligkeitwandlungsmitteilung erlischt der Anspruch auf Rückzahlung der Schuldverschreibungen. Jeder Anleihegläubiger ermächtigt die Wandlungsstelle im Fall einer Endfälligkeitwandlung im Namen des jeweiligen Anleihegläubigers eine Bezugserklärung gemäß § 198 Absatz 1 AktG für die Schuldverschreibungen, die er am Endfälligkeitstag hält, auszufertigen. Die Wandlungsstelle darf die Bezugserklärung nur ausfertigen, wenn der Anleihegläubiger die Schuldverschreibungen der Wandlungsstelle übertragen hat entweder (i) durch Lieferung der Schuldverschreibungen auf das Konto der Wandlungsstelle beim Clearing System oder (ii) durch eine unwiderrufliche Anweisung an die Wandlungsstelle, die Schuldverschreibungen aus einem von dem Anleihegläubiger bei der Wandlungsstelle unterhaltenen Depot zu entnehmen, und die nach § 8(1) zur Aushändigung der Aktien erforderlichen Informationen mitgeteilt hat. Die Wandlungsstelle ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

§ 11

Lieferung der Aktien; Ausgleich von Bruchteilen von Aktien; Barzahlung statt Lieferung von Aktien in bestimmten Fällen

- (1) **Lieferung der Aktien; Bruchteile von Aktien.** Nach Ausübung des Wandlungsrechts (bzw. nach Pflichtwandlung oder Endfälligkeitwandlung) werden ausschließlich ganze Aktien geliefert. Die Lieferung hat spätestens innerhalb von zwei (2) Handelstagen nach dem Ausübungstag (bzw. Pflichtwandlungstag oder Endfälligkeitstag) zu erfolgen. Ein Anspruch auf Lieferung von Bruchteilen von Aktien besteht nicht.
- (2) **Verbleibende Bruchteile von Aktien.** Verbleibende Bruchteile von Aktien werden nicht geliefert, sondern in Geld ausgeglichen, wobei ein dem verbleibenden Bruchteil entsprechender Bruchteil des Wandlungspreises gezahlt wird, gerundet auf den nächsten vollen Cent, wobei EUR 0,005 aufgerundet werden.
- (3) **Zahlung.** Ein etwaiger Ausgleich in Geld für Bruchteile von Aktien gemäß § 11(2) erfolgt unverzüglich nach dem Ausübungstag (bzw. Pflichtwandlungstag oder Endfälligkeitstag) durch Zahlung auf das in der Ausübungser-

(3) **Implementation of Maturity Date Conversion.** In the event the Issuer exercises the Maturity Date Conversion Right, the Bondholder will be deemed to have exercised the Conversion Right as of the Maturity Date (§ 4(1)). Upon the Maturity Date Conversion Notice the right to redemption of the Bonds expires. Each Bondholder authorizes the Conversion Agent to execute on its behalf the subscription certificate pursuant to § 198 subsection (1) of the German Stock Corporation Act (*Aktiengesetz*) for the Bonds held by them at the Maturity Date in the event of a Maturity Date Conversion. The Conversion Agent shall only execute the subscription certificate if the Bondholder has delivered the Bonds either (i) by transferring the Bonds to the Clearing System account of the Conversion Agent or (ii) by an irrevocable instruction to the Conversion Agent to withdraw the Bonds from a securities account of the Bondholder with the Conversion Agent, and has provided the information pursuant to § 8(1) necessary to deliver the Shares to the Bondholder. The Conversion Agent is exempt from the restrictions of § 181 of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch* or *BGB*).

§ 11

Delivery of Shares; Compensation for Fractions of Shares; Cash Payment in Lieu of Delivery of Shares in Certain Circumstances

- (1) **Delivery of Shares; Fractions of Shares.** Upon any exercise of the Conversion Right (or upon Mandatory Conversion or Maturity Date Conversion, respectively) only full Shares shall be delivered. Delivery shall occur not later than two (2) trading days from the Exercise Date (or the Mandatory Conversion Date or Maturity Date, respectively). There shall be no claim for delivery of fractions of Shares.
- (2) **Remaining Fractions of Shares.** Remaining fractions of Shares shall not be delivered and shall be compensated in cash proportional to the respective fraction of the Conversion Price, rounded to the nearest full cent with EUR 0.005 being rounded upwards.
- (3) **Payment.** Any compensation in cash of fractions of Shares pursuant to § 11(2) shall be effected without undue delay, but not later than ten Business Days after the Exercise Date (or the Mandatory Conversion Date or

klärung angegebene oder im Zuge der Pflichtwandlung bzw. Endfälligkeitwandlung mitgeteilte Konto, jedoch in keinem Fall später als zehn Geschäftstage nach dem Ausübungstag (bzw. Pflichtwandlungstag oder Endfälligkeitstag). Auf diesen Betrag werden keine Zinsen geschuldet.

- (4) **Steuern.** Setzen die Lieferung der Aktien gemäß § 11(1) und/oder Zahlungen gemäß § 11(3) voraus, dass Anleihegläubiger etwaige Steuern, Abgaben oder amtliche Gebühren zahlen, die im Zusammenhang mit der Ausübung des Wandlungsrechts, der Pflichtwandlung, der Endfälligkeitwandlung oder der Lieferung der Aktien gemäß § 11(1) oder im Zusammenhang mit Zahlungen gemäß § 11(3) anfallen, so sind diese Steuern, Abgaben und amtliche Gebühren von der Anleiheschuldnerin zu tragen und unmittelbar zu bezahlen.
- (5) **Wandlungspreis unter dem auf die einzelne Aktie entfallenden anteiligen Betrag des Grundkapitals.** Soweit nach Auffassung der Anleiheschuldnerin irgendeine Zahlung gemäß § 11(3) als Ermäßigung des Wandlungspreises bzw. Pflichtwandlungspreises anzusehen ist, erfolgt keine solche Zahlung oder Anpassung, soweit dadurch der Wandlungspreis bzw. Pflichtwandlungspreis für eine Aktie unter EUR 1,00 herabgesetzt würde.
- (6) **Barzahlung statt der Lieferung von Aktien bei rechtlicher Unmöglichkeit.**
 - (a) **Mitteilung der Anleiheschuldnerin über die rechtliche Unmöglichkeit der Lieferung von Aktien.** Falls und soweit die Anleiheschuldnerin nach Ausübung eines Wandlungsrechts durch einen Anleihegläubiger rechtlich gehindert ist, Aktien aus ihrem bedingten Kapital bei Ausübung des Wandlungsrechts durch Anleihegläubiger zu begeben wird die Anleiheschuldnerin solchen Anleihegläubigern an Stelle der Lieferung der Aktien, auf die die Anleihegläubiger ansonsten gemäß § 11(1) einen Anspruch hätten, an deren Ausgabe an die Anleihegläubiger die Anleiheschuldnerin aber gehindert ist, einen Barbetrag in Euro (die "**Barzahlung**") zahlen. Die Anleiheschuldnerin teilt dies den Anleihegläubigern unmittelbar nach Kenntniserlangung von der rechtlichen Unmöglichkeit, Aktien nach § 11(1) und § 12(1) zu liefern, mit, unabhängig davon, ob ein Anleihegläubiger eine Wandlungsmittelteilung abgegeben hat oder nicht.

Maturity Date, respectively) by payment to the account designated in the Conversion Notice or provided for in the course of the Mandatory Conversion or Maturity Date Conversion. No interest shall be due on such amount.

- (4) **Taxes.** Provided that the delivery of Shares pursuant to § 11(1) and any payment pursuant to § 11(3) are subject to payments by Bondholders of any taxes, duties or governmental charges which may be imposed in connection with the exercise of the Conversion Right, the Mandatory Conversion, the Maturity Date Conversion or the delivery of the Shares pursuant to § 11(1) or any payment of any amount pursuant to § 11(3), such taxes, duties and governmental charges shall be borne and paid directly by the Issuer.
- (5) **Conversion Price below Notional Nominal Amount per Share.** To the extent that any payment pursuant to § 11(3) is, in the opinion of the Issuer, considered to be a reduction of the Conversion Price (or Mandatory Conversion Price, respectively) no such payment or adjustment shall be made to the extent that the Conversion Price (or the Mandatory Conversion Price, respectively) for one Share would thereby be reduced below EUR 1.00.
- (6) **Cash Payment in Lieu of Delivery of Shares in case of Legal Impossibility.**
 - (a) **Issuer's Notice Regarding Legal Impossibility to Deliver Shares.** If and to the extent that due to legal reasons the Issuer is unable to issue Shares from its conditional capital upon the exercise of a Conversion Right by any Bondholder, the Issuer shall pay to such Bondholder a cash amount in Euro (the "**Cash Payment**") in lieu of the delivery of the Shares to which such Bondholder is otherwise entitled pursuant to § 11(1), but which the Issuer is unable to issue to the Bondholder. The Issuer shall notify the Bondholders immediately upon becoming aware of a legal impossibility to deliver Shares in accordance with § 11(1) and § 12(1), irrespective of any Bondholder having delivered a Conversion Notice.

(b) **Barzahlung.** Die Barzahlung entspricht (a) dem höheren Wert aus (i) dem Wandlungspreis und (ii) dem höchsten Schlusskurs der Aktien an irgendeinem Handelstag während des Zeitraums beginnend mit dem Tag, an dem der Anleihegläubiger eine Wandlungsmitteilung nach § 8(1) hinsichtlich solcher Aktien gegenüber der Anleiheschuldnerin abgibt, und bis zu dem Tag, der dem Tag der Ausgabe und Zahlung nach diesem § 11 unmittelbar vorausgeht, gerundet auf den nächsten vollen Cent, wobei EUR 0,005 aufgerundet werden, multipliziert mit (b) der Anzahl der nach § 11(1) geschuldeten aber nicht ausgehenden bzw. gelieferten Aktien der Anleiheschuldnerin. Ein Anspruch des Anleihegläubigers auf Lieferung von Bruchteilen von Aktien besteht nicht und wird entsprechend der Barzahlung für Aktien in Geld ausgeglichen. Die Barzahlung wird spätestens am fünften Handelstag nach dem Ausübungstag durch die Anleiheschuldnerin geleistet. Auf diesen Betrag werden keine Zinsen geschuldet. § 11(4) findet entsprechende Anwendung.

§ 12

Bereitstellung von Aktien; Dividenden

- (1) **Bereitstellung von Aktien.** Die Aktien werden nach Durchführung der Wandlung nach eigenem Ermessen der Anleiheschuldnerin aus dem gemäß Beschluss der Hauptversammlung der Anleiheschuldnerin vom 6. Mai 2013 geschaffenen bedingten Kapital von insgesamt EUR 5.130.000,00 stammen.
- (2) **Dividenden.** Neue Aktien, die aufgrund der Wandlung aus bedingtem Kapital ausgegeben werden, sind ab Beginn des Geschäftsjahres der Anleiheschuldnerin, in dem die Aktien ausgegeben werden, für dieses und alle folgenden Geschäftsjahre der Anleiheschuldnerin dividendenberechtigt (sofern Dividenden gezahlt werden); soweit neue Aktien jedoch aufgrund einer Wandlungserklärung, Pflichtwandlung oder Endfälligkeitwandlung ausgegeben werden, die noch vor der Jahreshauptversammlung der Anleiheschuldnerin, die über die Verwendung des Bilanzgewinns des vorangegangenen Geschäftsjahres beschließt, erklärt wurde, so gilt die Dividendenberechtigung dieser neuen Aktien auch für das ihrer Ausgabe vorangegangene Geschäftsjahr.

(b) **Cash Payment.** The Cash Payment shall be equal to (a) the greater of (i) the Conversion Price and (ii) the greatest closing sale price of the Shares on any trading day during the period commencing on the date the Bondholder delivers the applicable Conversion Notice pursuant to § 8(1) with respect to such Shares to the Issuer and ending on the date immediately preceding the date of such issuance and payment under this § 11, rounded to the nearest full cent with €0.005 being rounded upwards, times (b) the number of shares owed pursuant to § 11(1) but failed to issue and deliver. Fractions of Shares may not be claimed by the Bondholder and shall be compensated in cash proportional to the Cash Payment per Share. The Cash Payment shall be effected by the Issuer not later than on the fifth Trading Day following the Exercise Date. No interest shall be payable with respect to the Cash Payment. § 11(4) applies *mutatis mutandis*.

§ 12

Procurement of Shares; Dividends

- (1) **Procurement of Shares.** The Shares to be delivered to the Bondholders upon execution of the conversion will, at the discretion of the Issuer, be issued from the Issuer's conditional capital existing in the amount of EUR 5,130,000.00 and created by resolution of its shareholders' meeting on May 6, 2013
- (2) **Dividends.** New Shares issued upon conversion from the Issuer's conditional capital shall be entitled to dividends (if any) in respect of the then current and all following Financial Years as from the beginning of the Financial Year of the Issuer in which such Shares are issued; in the event, however, that New Shares are issued upon a Conversion Notice (or Mandatory Conversion or Maturity Conversion, respectively) that has been declared (or conducted) before the annual general meeting of the Issuer resolving on the appropriation of the net profits of the preceding Financial Year, the New Shares shall be entitled to dividends as from the beginning of the Financial Year preceding their issuance.

§ 13 Verwässerungsschutz

Im Fall der folgenden Maßnahmen, die einen Verwässerungseffekt zur Folge haben, (die "**Verwässerungsmaßnahmen**") ist jede Schuldverschreibung, unabhängig davon, ob es sich um eine freiwillige Wandlung oder eine Pflichtwandlung handelt, im Falle der Zahlung der ursprüngliche Wandlungszuzahlung durch den Anleihegläubiger nach § 7(1) wandelbar in die Anzahl an Schuldverschreibungen, die sich aus der Division (A) des Nennbetrages der Schuldverschreibung (EUR 107.000,00) multipliziert mit dem ursprünglichen Wandlungspreis durch (B) den nach untenstehender Berechnung angepassten Wandlungspreis ergibt.

- (1) **Kapitalerhöhung durch Umwandlung der Kapitalrücklage oder von Gewinnrücklagen, Aktiensplitt oder Zusammenlegung von Aktien und Kapitalherabsetzung.**
- (a) **Kapitalerhöhung durch Umwandlung der Kapitalrücklage oder von Gewinnrücklagen.** In den Fällen, in denen die Anleihschuldnerin ihr Grundkapital durch Umwandlung der Kapitalrücklage oder von Gewinnrücklagen an oder vor dem letzten Tag, an dem Aktien gemäß § 11(1) geliefert werden, erhöht, wird der Wandlungspreis gemäß der nachstehenden Formel angepasst:

$$E' = E \times \frac{N_o}{N_n}$$

wobei gilt:

E' = der angepasste Wandlungspreis,

E = der Wandlungspreis am Stichtag,

"**Stichtag**" ist, je nachdem was zeitlich früher gelegen ist, entweder (i) der relevante Zeitpunkt für die Bestimmung der Aktionäre, die Rechte aus der Kapitalerhöhung erhalten, oder (ii) der Handelstag, der dem Ex-Tag unmittelbar vorangeht.

N_n = die Anzahl von ausstehenden Aktien nach der Kapitalerhöhung, und

N_o = die Anzahl von ausstehenden Aktien vor der Kapitalerhöhung.

Wenn die Grundkapitalerhöhung durch Umwandlung der Kapitalrücklage oder von Ge-

§ 13 Dilution Adjustments

In the event of the following measures resulting in a dilution ("**Dilution Event**") each Bond shall thereafter be convertible (both upon voluntary or mandatory conversion), provided that the Bondholder pays the initial Conversion Payment pursuant to § 7(1), into such number of Shares that result by dividing (A) the product of the Principal Amount of the Bond (EUR 107,000.00) multiplied with the initial Conversion Price by (B) the adjusted Conversion Price as calculated below.

- (1) **Capital Increase from Conversion of the Capital Reserve or Retained Earnings, Share Split or Combining of Shares and Capital Decrease.**
- (a) **Capital Increase from Conversion of the Capital Reserve or Retained Earnings.** In cases where the Issuer increases its share capital from the capital reserve or from retained earnings on or prior to the last day on which Shares are delivered pursuant to § 11(1), the Conversion Price shall be adjusted in accordance with the following formula:

$$E' = E \times \frac{N_o}{N_n}$$

where:

E' = the adjusted Conversion Price,

E = the Conversion Price on the Record Date

"**Record Date**" means the time and date being the earlier of (i) the relevant time of the determination of shareholders entitled to receive rights from such capital increase and (ii) the Trading Day which immediately precedes the Ex Date.

N_n = number of Shares outstanding after the capital increase, and

N_o = number of Shares outstanding before the capital increase.

If the share capital increase from the capital reserve or from retained earnings is not ef-

winnrücklagen nicht durch die Ausgabe neuer Aktien, sondern mittels einer Erhöhung des jeweiligen auf die einzelne Aktie entfallenden anteiligen Betrags des Grundkapitals bewirkt wird (§ 207 Abs. 2 Satz 2 AktG), so bleibt der Wandlungspreis bei Ausübung des Wandlungsrechts unverändert. In diesem Fall sind die betreffenden Aktien mit ihrem entsprechend erhöhten anteiligen Betrag des Grundkapitals zu liefern.

(b) **Aktiensplitt/Umgekehrter Aktiensplitt oder Zusammenlegung von Aktien.** In den Fällen, in denen die Anleiheschuldnerin an oder vor dem letzten Tag, an dem Aktien gemäß § 11(1) geliefert werden,

(i) die Zahl der ausstehenden Aktien entweder durch Herabsetzung des auf die einzelne Aktie entfallenden Betrages am Grundkapital erhöht (Aktiensplitt) oder durch Heraufsetzung des auf die einzelne Aktie entfallenden anteiligen Betrags des Grundkapitals ohne Veränderung des Grundkapitals reduziert (umgekehrter Aktiensplitt), oder

(ii) ihr Grundkapital durch Zusammenlegung von Aktien reduziert,

wird der Wandlungspreis unter Anwendung von § 13(1)(a) angepasst, soweit sich aus den nachstehenden Regelungen nichts anderes ergibt.

(c) **Kapitalherabsetzung.** Im Falle einer Herabsetzung des Grundkapitals der Anleiheschuldnerin an oder vor dem letzten Tag, an dem Aktien gemäß § 11(1) geliefert werden, allein durch Herabsetzung des auf die einzelne Aktie entfallenden anteiligen Betrags des Grundkapitals ohne Veränderung der Zahl der ausstehenden Aktien, bleibt der Wandlungspreis vorbehaltlich § 13(3) unverändert, jedoch mit der Maßgabe, dass nach einem solchen Ereignis zu liefernde Aktien mit ihrem jeweiligen neuen, auf die einzelne Aktie entfallenden anteiligen Betrag des Grundkapitals geliefert werden. Keine Anpassung des Wandlungspreises erfolgt im Fall einer Kapitalherabsetzung durch Einziehung von eigenen Aktien.

(2) **Anpassung nach Ausgabe von Aktien und Wertpapieren mit Bezugsrechten.**

(a) **Ausgabe von Aktien.** In den Fällen, in denen die Anleiheschuldnerin vor dem letzten Tag des Ausübungszeitraums oder einem früheren Rückzahlungstag Aktien zu einem tatsächlichen Gegenwert (der "**Neu-**

fectet by means of the issuance of new shares but by means of an increase of the portion of the share capital allotted to each share (§ 207(2) sentence 2 of the German Stock Corporation Act), the Conversion Price will remain unchanged upon exercise of the Conversion Right. In this case the relevant Shares will be delivered with the increased portion of the share capital allotted to them.

(b) **Share Split/Reverse Share Split or Combining of Shares.** In cases where the Issuer on or prior to the last day on which Shares are delivered pursuant to § 11(1)

(i) either increases the number of outstanding Shares by reducing the interest in the share capital represented by each Share (share split) or decreases the number of outstanding Shares by increasing the interest in the share capital represented by each Share with no change in the share capital (reverse share split), or

(ii) reduces its capital by combining its Shares,

the Conversion Price shall be adjusted in accordance with § 13(1)(a) to the extent not otherwise provided for in the following provisions.

(c) **Capital Decrease.** In the event of a decrease in the share capital of the Issuer on or prior to the last day on which Shares are delivered pursuant to § 11(1), which is solely the result of a reduction of the interest in the share capital represented by each Share without a change in the number of shares outstanding, the Conversion Price shall, subject to § 13(3), remain unchanged provided that Shares to be delivered after the occurrence of such an event shall be delivered with their respective new portion of the share capital allotted to them. No adjustment of the Conversion Price shall be made in case of a capital decrease by cancelling treasury shares.

(2) **Adjustment Upon Issuance of Shares and Securities with Purchase Rights.**

(a) **Issuance of Shares.** If the Issuer prior to the last day of the Conversion Period or an earlier date of redemption issues or sells any Shares (including the issuance or sale of Shares owned or held by or for the account of the Issuer) for an effective

ausgabepreis") ausgibt oder verkauft (einschließlich der Ausgabe oder des Verkaufs von Aktien, die im Namen der Anleiheschuldnerin als Eigentum oder in Besitz gehalten werden), der unter dem Wandlungspreis liegt, der unmittelbar vor einer solchen Ausgabe oder eines solchen Verkauf gilt (der jeweilige Wandlungspreis wird als "**Maßgeblicher Preis**" bezeichnet, das vorstehende als "**Verwässernde Ausgabe**"), wird unverzüglich nach einer solchen verwässernden Ausgabe der jeweilige Wandlungspreis auf den Neuausgabepreis reduziert.

- (b) **Ausgabe von wandelbaren Wertpapieren.** Soweit die Anleiheschuldnerin Wertpapiere mit Bezugs-, Options- oder Wandlungsrechten auf die Aktien der Anleiheschuldnerin ausgibt oder verkauft ("**Wandelbare Wertpapiere**") und der niedrigste Preis je Aktie (vor Wirksamkeit einer Anpassung zum Zwecke des Verwässerungsschutzes), zu dem eine Aktie nach Ausübung des Bezugsrechts, der Option oder der Wandlung ausgegeben wird ("**Ausübungspreis**"), unter dem Maßgeblichen Preis liegt, gilt eine solche Aktie als ausstehend und von der Anleiheschuldnerin im Zeitpunkt der Ausgabe oder des Verkaufs eines solchen Wandelbaren Wertpapiers zu einem solchen Preis je Aktie als ausgegeben und verkauft, wobei – für den Fall, dass der Ausübungspreis erst bei Ausübung des Bezugsrechts, der Option oder Wandlung, nicht aber bei deren Ausgabe bestimmt wird – solche Aktien als ausstehend und durch die Anleiheschuldnerin im Zeitpunkt der Ausübung des Bezugsrechts, der Option oder der Wandlung ausgegeben und verkauft gelten. Absatz (a) ist entsprechend anzuwenden.
- (c) **Ausgenommenes Ausgabevolumen.** Im Fall der Ausgabe von Aktien und Wandelbaren Wertpapieren wird keine Anpassung des Wandlungspreises vorgenommen, soweit in einer oder mehrerer Ausgaben weniger als insgesamt 267.500 Aktien bzw. Wandelbare Wertpapiere, die in weniger als 267.500 Aktien wandelbar sind, zu einem niedrigeren Ausgabepreis als dem maßgeblichen Preis ausgegeben werden (das "**Ausgenommene Ausgabevolumen**"). Soweit Aktien, deren Zahl das Ausgenommene Ausgabevolumen übersteigt, unter dem Maßgeblichen Preis ausgegeben werden oder auszugeben sind, entspricht der Neuausgabepreis für die Zwecke des § 13(2)(a) dem geringeren Betrag von (i) dem volumengewichteten Durchschnittspreis pro Aktie, für den sämtliche Ak-

consideration per share (the "**New Issuance Price**") less than a price equal to the Conversion Price in effect immediately prior to such issue or sale (such Conversion Price then in effect is referred to as the "**Applicable Price**") (the foregoing a "**Dilutive Issuance**"), then immediately after such Dilutive Issuance, the Conversion Price then in effect shall be reduced to the New Issuance Price.

- (b) **Issuance of Convertible Securities.** If the Issuer in any manner issues or sells any securities with subscription, option or conversion rights in relation to Shares of the Issuer ("**Convertible Securities**"), and the lowest price per share (before giving effect to any anti-dilution adjustments) for which one Share is issuable upon the subscription, conversion, exercise or exchange thereof ("**Exercise Price**") is less than the Applicable Price, then such Share shall be deemed to be outstanding and to have been issued and sold by the Issuer at the time of the issuance or sale of such Convertible Securities for such price per Share, provided, however, that in the event that, the Exercise Price is not determined at the time of issue, but at the time of subscription, conversion, exercise or exchange, such Shares shall be deemed to be outstanding and to have been issued and sold by the Issuer at the time of subscription, conversion, exercise or exchange. Subsection (a) applies accordingly.
- (c) **Excluded Issuance Basket.** In the event of issuance of Shares or Convertible Securities, no adjustment of the Conversion Price shall be made, as long as less than an aggregate of 267,500 Shares or Convertible Securities exchangeable into less than 267,500 Shares are issued in one or more transactions at below the Applicable Price (the "**Excluded Issuance Basket**"). In the event that any Shares are issued or issuable in excess of the Excluded Issuance Basket below the Applicable Price, the New Issuance Price for purposes of Section 13(2)(a) above shall be equal to the lower of (i) the volume-weighted average price per Share for which all the Shares in the Excluded Issuance Basket were issued or issuable or (ii) the lowest price per Share that any of the Shares issued

tien aus dem Ausgenommenen Ausgabevolumen ausgegeben wurden oder auszugeben sind oder (ii) dem niedrigsten Preis pro Aktie für den Aktien in Überschreitung des Ausgenommenen Ausgabevolumens ausgegeben wurden oder auszugeben sind.

- (3) **Anpassung der Ausschüttungen.** Falls die Anleiheschuldnerin vor dem letzten Tag des Ausübungszeitraums oder einem früheren Rückzahlungstag ihren Aktionären (i) Vermögen (auch in Form einer Sachdividende, im Fall eines Aktienrückkaufes, bei dem die Anleiheschuldnerin ihren Aktionären Verkaufsoptionen gewährt, sowie in Form einer Kapitalherabsetzung zwecks Rückzahlung von Teilen des Grundkapitals (in letzterem Fall stellt die Rückzahlung für Zwecke dieses Absatzes (3) Vermögen dar), aber mit Ausnahme etwaiger Bardividenden) oder Schuldverschreibungen, Options- oder Wandelrechte oder (ii) eine Bardividende ausschüttet, gewährt oder verteilt (die Fälle (i) und (ii) jeweils eine "**Ausschüttung**"), wird der Wandlungspreis gemäß der nachstehenden Formel angepasst:

$$E' = E \times \frac{M-F}{M}$$

wobei gilt:

- E' = der angepasste Wandlungspreis,
 E = der Wandlungspreis am Stichtag,
 M = der Durchschnittliche Marktpreis und
 F = im Falle von (i) der Angemessene Marktwert der Ausschüttung, bestimmt von der Wandlungsstelle nach billigem Ermessen (§ 317 BGB), an dem Geschäftstag, der dem Ex-Tag unmittelbar vorangeht, (der "**Angemessene Marktwert**") und berechnet pro Aktie, wobei im Falle eines Aktienrückkaufs, bei dem die Anleiheschuldnerin ihren Aktionären Verkaufsoptionen gewährt, "F" dem Verkaufsoptionswert entspricht; oder im Falle von

in excess of the Share Issuance Basket were issued or issuable.

- (3) **Adjustment for Distributions.** If the Issuer prior to the last day of the Conversion Period or an earlier date of redemption distributes, allots or grants to its shareholders (i) assets (also in the form of a dividend in kind, in case of a share repurchase where the Issuer grants to its shareholders put options, and in the form of a capital decrease for the purpose of repaying parts of the share capital (in which case the repayment shall constitute assets for purposes of this subsection (3)), but excluding any Cash Dividend) or debt securities or warrants or conversion rights, or (ii) a Cash-Dividend (each of the cases (i) and (ii) a "**Distribution**"), then the Conversion Price shall be adjusted in accordance with the following formula:

$$E' = E \times \frac{M-F}{M}$$

where:

- E' = the adjusted Conversion Price,
 E = the Conversion Price on the Record Date,
 M = the Average Market Price, and
 F = in case of (i): the fair market value of the Distribution on the Business Day immediately preceding the Ex Date as determined by the Conversion Agent using equitable discretion (§ 317 of the German Civil Code) (the "**Fair Market Value**"), calculated on a per share basis, *provided that* if in the case of a share repurchase where the Issuer grants to its shareholders put options, "F" shall be the Put Option Value; or in case of (ii): the Cash Dividend, calculated

(ii) die Bardividende, berechnet pro Aktie, wobei in den Fällen (i) und (ii) $F \geq 0$ ist.

on a per share basis, *provided that* in cases (i) and (ii): $F \geq 0$.

Anpassungen gemäß (i) und (ii) werden auch bei Beschluss und/oder Ausschüttung am selben Tag unabhängig und getrennt voneinander durchgeführt und berechnet.

Adjustments pursuant to (i) and (ii) shall, also in cases of a resolution and/or distribution on the same day, be made and calculated independently and separately of each other.

(4) Andere Anpassungen; Ausschluss von Anpassungen.

(4) Other Adjustments; Exclusion of Adjustments.

(a) Bei dem Eintritt eines anderen Ereignisses an oder vor dem letzten Tag, an dem Aktien gemäß § 11(1) geliefert werden, das nach Auffassung der Wandlungsstelle den Wandlungspreis berührt, wird die Wandlungsstelle solche Anpassungen gemäß § 315 BGB vornehmen, die die Anleiheschuldnerin in Bezug auf ein solches Ereignis für angemessen hält.

(a) If any other event occurs on or prior to the last day on which Shares are delivered pursuant to § 11(1), which in the opinion of the Conversion Agent affects the Conversion Price, the Conversion Agent shall make such adjustments in accordance with § 315 BGB as the Issuer shall consider appropriate on account of such event.

(b) Keine Anpassungen erfolgen im Hinblick auf die Ausgabe von Aktien, Aktienoptionen und/oder Aktienbeteiligungsprogramme und/oder anderen aktienbasierten Vergütungen und/oder Programmen gleich welcher Art für Mitglieder des Vorstands oder des Aufsichtsrats (oder, im Fall verbundener Unternehmen, deren Gremien bzw. Organen) und/oder Mitarbeiter der Anleihschuldnerin und/oder mit ihr verbundener Unternehmen oder die Ausgabe von Aktien aus einem bedingten oder genehmigten Kapital für diese Zwecke oder die Ausgabe von für diese oder andere Zwecke erworbenen eigenen Aktien.

(b) No adjustments shall be made in relation to the issuance of shares, stock options and/or stock ownership programs and/or other share based payments and/or programs of whatever kind for any members of the management board or supervisory board (or, in the case of affiliates, their corporate bodies or boards) and/or employees of the Issuer and/or any of its affiliates or the issuance of Shares out of conditional or authorized capital for such purposes or the issue of own shares acquired for this or any other purpose.

(c) Anpassungen gemäß diesem § 13 erfolgen hinsichtlich gewandelter Schuldverschreibungen nicht mehr, wenn die nach Maßgabe von § 11(1) zu liefernden Aktien von der oder für die Anleihschuldnerin geliefert worden sind.

(c) Adjustments pursuant to this § 13 shall be excluded in relation to Bonds converted once the Shares to be delivered pursuant to § 11(1) have been delivered by or on behalf of the Issuer.

(5) Berechnung von Anpassungen. Anpassungen nach den vorstehenden Absätzen werden durch die Wandlungsstelle berechnet und sind (sofern nicht ein offensichtlicher Fehler vorliegt) für alle Beteiligten bindend. Der in Übereinstimmung mit den vorstehenden Bestimmungen berechnete Wandlungspreis wird nach deutschen kaufmännischen Grundsätzen auf vier Dezimalstellen gerundet. Die Wandlungsstelle kann den Rat eines oder mehrerer Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer, Investmentbanken oder anderer Sachverständiger einholen, deren Beratung oder Dienste sie für notwendig hält, und sich auf eine solche

(5) Calculations of Adjustments. Adjustments in accordance with the foregoing clauses shall be calculated by the Conversion Agent and shall be (in the absence of manifest error) binding on all parties concerned. The Conversion Price determined in accordance with the preceding provisions shall be rounded to four decimal points in accordance with German business practice. The Conversion Agent may engage the advice of any lawyers, accountants, investment banks or other experts whose advice or services the Conversion Agent may deem necessary and rely upon any advice so obtained.

Beratung verlassen.

Jedwede Anpassung des Wandlungspreises gemäß diesem § 13 darf nicht zu einem Wandlungspreis führen, der niedriger ist als der auf die einzelne Aktie entfallende anteilige Betrag des Grundkapitals der Anleiheschuldnerin.

(6) **Wirksamkeit von Anpassungen.** Anpassungen gemäß den vorstehenden Bestimmungen werden am Ex-Tag wirksam, sofern der Ex-Tag nicht nach dem letzten Tag des Ausübungszeitraums (einschließlich) liegt. "**Ex-Tag**" ist jeweils der erste Börsenhandelstag, an dem die Aktie "ohne Dividende" bzw. "ohne Bezugsrecht" oder ohne sonstige Rechte, die zu einer Anpassung des im XETRA-System (oder einem Nachfolgesystem) notierten Kurses führen, gehandelt wird.

(7) **Beschränkung von Anpassungen.** Soweit eine Anpassung des Wandlungspreises gemäß dieses § 13 zusammen mit weiteren Anpassungen des Wandlungspreises gemäß diesen Anleihebedingungen dazu führen würde, dass die Anleiheschuldnerin, (i) unter der Annahme der Ausübung aller ausstehenden Schuldverschreibungen, Aktien mit einem Nennbetrag, der denjenigen Betrag, der aus bedingtem Kapital rechtlich zulässig geliefert werden kann, übersteigt, oder (ii) zusätzliche Aktien liefern müsste, zu deren Lieferung sie nicht befugt ist, findet § 11(6) entsprechende Anwendung.

(8) **Definitionen**

„**Bardividende**“ ist der Gesamtbetrag einer Bardividende, die auf eine Aktie der Anleiheschuldnerin in Bezug auf ein Geschäftsjahr vor Abzug von Quellensteuer gezahlt wird.

„**Durchschnittlicher Marktpreis**“ ist der arithmetische Durchschnitt der XETRA-Kurse für die kürzeste der nachfolgenden Zeitspannen (mit der Maßgabe, dass eine Zeitspanne mindestens einen Handelstag umfasst):

- (i) die zehn aufeinanderfolgenden Handelstage, die dem relevanten Stichtag vorangehen, oder
- (ii) die Zeitspanne, die am ersten Handelstag nach dem Tag beginnt, an dem die maßgebliche Ausgabe oder Ausschüttung zuerst öffentlich bekannt gemacht

Any adjustment of the Conversion Price pursuant to this § 13 may not result in a Conversion Price that is less than the notional nominal amount per Share in the Issuer's share capital.

(6) **Effectiveness of Adjustments.** Adjustments in accordance with the foregoing shall become effective as of the Ex Date, provided the Ex Date is not later than the last day of the Conversion Period (inclusive). "**Ex Date**" shall mean the first Stock Exchange Trading Day on which the Shares are traded "ex dividend" or "ex subscription right" or ex any other right giving rise to an adjustment of the quoted price in the XETRA-System (or a successor system).

(7) **Restrictions for Adjustments.** To the extent that any adjustment of the Conversion Price pursuant to this § 13, together with any other adjustments of the Conversion Price pursuant to these Terms and Conditions of the Bonds, would require the Issuer, (i) assuming exercise of all outstanding Bonds, to deliver Shares with a notional nominal amount in excess of the available and legally permissibly deliverable conditional, or (ii) to deliver additional shares without being duly authorized to do so, § 11(6) shall apply *mutatis mutandis*.

(8) **Definitions**

„**Cash Dividend**“ means the total amount of any cash dividend paid on a Share of the Issuer in respect of a Financial Year, prior to deduction of any withholding tax.

„**Average Market Price**“ means the arithmetic average of the XETRA-Quotations for the shorter of (with the proviso that any period shall at least last one Trading Day):

- (i) ten consecutive Trading Days prior to the relevant Record Date, or
- (ii) the period commencing on the Trading Day next succeeding the first public announcement of the relevant issuance or distribution and ending on the Trading

wurde, und an dem Handelstag endet, der dem relevanten Stichtag vorangeht, oder

- (iii) die Zeitspanne, die am Ex-Tag der nächsten Ausgabe oder Ausschüttung beginnt, für die eine Anpassung erforderlich ist, und die am letzten Handelstag vor dem relevanten Stichtag endet.

"**Verkaufsoptionswert**" ist (berechnet je Aktie):

- (i) der Schlusskurs des Rechts zum Verkauf von Aktien am Ex-Tag, wie auf der entsprechenden Bloombergseite angezeigt, oder
- (ii) falls ein solcher Kurs nicht feststellbar ist, der Wert dieser Verkaufsoption, der von der Wandlungsstelle nach billigem Ermessen (§ 317 BGB) bestimmt wird.

§ 14

Kontrollwechsel; Verschmelzung

(1) Kontrollwechsel.

- (a) **Benachrichtigung über Kontrollwechsel.** Falls ein Kontrollwechsel (wie unten in Absatz (3) definiert) eintritt, wird die Anleihe-schuldnerin (i) den Kontrollwechsel unverzüglich, nachdem sie Kenntnis hiervon erhalten hat, gemäß § 18 bekanntmachen; und (ii) für Zwecke dieses § 14 einen Geschäftstag bestimmen (der "**Kontrollstichtag**") und den Kontrollstichtag gemäß § 18 bekanntmachen. Der Kontrollstichtag darf nicht weniger als 40 und nicht mehr als 60 Kalendertage nach der Änderung der Kontrolle liegen.

- (b) **Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Anleihegläubiger.** Falls die Anleihe-schuldnerin einen Kontrollwechsel gemäß § 14(1)(a) bekannt gemacht hat, ist jeder Anleihegläubiger nach seiner Wahl berechtigt, mittels Abgabe einer Rückzahlungserklärung (die "**Rückzahlungserklärung**") von der Anleihe-schuldnerin zum Kontrollstichtag die Rückzahlung einzelner oder aller seiner Schuldverschreibungen, für welche das Wandlungsrecht nicht ausgeübt wurde, und die nicht zur vorzeitigen Rückzahlung fällig gestellt wurden, zu verlangen (der "**Kontrollwechselrückzahlungsanspruch des Anleihegläubigers**"). Der Rückzahlungspreis bei Kontrollwechsel ist der höhere von:

- (i) 120% des Nennbetrags, und

Day prior to the relevant Record Date, or

- (iii) the period commencing on the Ex Date with respect to the next issuance or distribution for which an adjustment is required and ending on the last Trading Day prior to the relevant Record Date.

"**Put Option Value**" means (calculated on a per share basis):

- (i) the closing price of the right to sell Shares on the Ex Date, as shown on the relevant Bloomberg page; or
- (ii) in case such price is not available, the value of such put option as determined by the Conversion Agent using equitable discretion (§ 317 BGB).

§ 14

Change of Control; Merger

(1) Change of Control.

- (a) **Notice of Change of Control.** If a Change of Control (as defined below) occurs, the Issuer will (i) give notice by publication in accordance with § 18 promptly after becoming aware of the Change of Control; and (ii) fix a Business Day (the "**Control Record Date**") for the purposes of this § 14 and give notice of the Control Record Date by publication in accordance with § 18. The Control Record Date shall be not less than 40 nor more than 60 calendar days after the Change of Control.

- (b) **Early Redemption at the Option of the Bondholder.** If the Issuer has published a notice regarding a Change of Control pursuant to § 14(1)(a), any Bondholder may, at its option, by submitting a redemption notice (the "**Bondholder's Change of Control Redemption Notice**"), demand from the Issuer redemption as of the Control Record Date of any or all of its Bonds for which the Conversion Right was not exercised and which were not declared due for early redemption (the "**Bondholder's Change of Control Redemption Right**"), at the greater of

- (i) 120% of their Principal Amount, and

- (ii) dem Nennbetrag der zurückzugebenden Schuldverschreibungen multipliziert mit dem Quotienten aus (A) der Summe aus der Gesamtbargeleistung und dem Gesamtwert der nicht in Bar gewährten Gegenleistung je Aktie, die Aktieninhabern bei Vollzug des Kontrollwechsels gezahlt wird, und (B) dem Wandlungspreis.

(der "**Kontrollwechselrückzahlungspreis**").

Die Rückzahlungserklärung muss der Zahlstelle mindestens zehn (10) Kalendertage vor dem Kontrollstichtag zugegangen sein; vorausgesetzt, dass die Benachrichtigung der Anleihschuldnerin über den Kontrollwechsel den Anleihegläubigern mindestens zehn (10) Handelstage vor diesem Datum zugegangen ist.

§ 7(1) bleibt unberührt, falls der Anleihegläubiger seinen Rückzahlungsanspruch nicht geltend macht.

- (c) **Rückzahlungserklärung.** Eine Rückzahlungserklärung hat in der Weise zu erfolgen, dass der Anleihegläubiger der Zahlstelle eine schriftliche Erklärung per E-Mail oder Telefax übermittelt und dabei durch eine Bescheinigung seiner Depotbank nachweist, dass er die betreffenden Schuldverschreibungen zum Zeitpunkt der Erklärung hält. Rückzahlungserklärungen sind unwiderruflich.
- (d) **Rückzahlungsrecht der Anleihschuldnerin bei Kontrollwechsel.** Ungeachtet des Rückzahlungsanspruchs des Anleihegläubigers, kann die Anleihschuldnerin innerhalb von zehn (10) Handelstagen nachdem sie eine Benachrichtigung über den Kontrollwechsel nach § 14(1)(a) veröffentlicht hat, durch Mitteilung entsprechend § 18 (die "**Mitteilung der Anleihschuldnerin über die Ausübung des Kontrollwechselrückzahlungsrechts**") spätestens zehn (10) Kalendertage vor dem Kontrollstichtag die Schuldverschreibungen, für die das Wandlungsrecht nicht ausgeübt wurde, und die nicht zur frühzeitigen Rückzahlung fällig gestellt wurden, vollständig, nicht aber in Teilen zum Kontrollwechselrückzahlungspreis zurückzahlen, (das "**Kontrollwechselrückzahlungsrecht der Anleihschuldnerin**").

- (ii) the Principal Amount of the Bonds to be returned multiplied by the quotient determined by dividing (A) the aggregate cash consideration and the aggregate cash value of any non-cash consideration per Share to be paid to the holders of the Shares upon consummation of the Change of Control by (B) the Conversion Price

(the "**Change of Control Redemption Price**").

The Bondholder's Change of Control Redemption Notice must be received by the Paying Agent no less than 10 calendar days prior to the Control Record Date, provided, however, that the Issuer's Notice of Change of Control to the Bondholders was delivered at least ten (10) Trading Days prior to such date.

§ 7(1) remains unaffected if the Bondholder does not exercise the Bondholders' Change of Control Redemption Right.

- (c) **Bondholder's Change of Control Redemption Notice.** Any Bondholder's Change of Control Redemption Notice shall be made by means of a written notice to be delivered by email or facsimile to the Paying Agent together with evidence by means of a certificate of the Bondholder's depository bank that such Bondholder at the time of such written notice is the holder of the relevant Bond. Bondholder's Change of Control Redemption Notices shall be irrevocable.
- (d) **Issuer's Change of Control Redemption Right.** Notwithstanding the Bondholder's Change of Control Redemption Right, if the Issuer has published a notice regarding a Change of Control pursuant to § 14(1)(a), upon the expiration of a period of ten (10) Trading Days from the publication of the notice of Change of Control, the Issuer shall be entitled, by giving notice by publication in accordance with § 18 (the "**Issuer's Change of Control Redemption Notice**") not less than ten (10) calendar days prior to the Control Record Date, to redeem the Bonds for which the Conversion Right was not exercised and which were not declared due for early redemption in whole, but not in part, at the Change of Control Redemption Price (the "**Issuer's Change of Control Redemption Right**").

(e) **Rückzahlung bei Kontrollwechsel.**

- (i) Rückzahlungsdatum. Soweit der Anleihegläubiger eine Rückzahlungserklärung abgegeben hat oder die Anleiheschuldnerin eine Mitteilung über die Ausübung des Kontrollwechselrückzahlungsrechts veröffentlicht hat, zahlt die Anleiheschuldnerin den jeweiligen Kontrollwechselrückzahlungspreis innerhalb von drei (3) Tagen nach dem jeweils später eintretenden von (i) dem Zugang einer solchen Rückzahlungserklärung bei der Zahlstelle gemäß § 14(1)(c) bzw. der Veröffentlichung einer Mitteilung der Anleiheschuldnerin über die Ausübung des Kontrollwechselrückzahlungsrechts, und (ii) dem Vollzug des Kontrollwechsels.
- (ii) Rückzahlungsausfall. § 16 findet für den Fall Anwendung, dass die Anleiheschuldnerin entgegen Unterabschnitt (a) den Rückzahlungspreis nicht an den Anleihegläubiger zahlt.

(2) **Verschmelzung.**

Falls eine Verschmelzung (wie unten in Absatz (3) definiert) erfolgt, ist die Anleiheschuldnerin verpflichtet (i) unverzüglich nach Kenntnis der anstehenden Verschmelzung darüber durch Mitteilung gemäß § 18 zu informieren; (ii) einen Geschäftstag für die Zwecke dieses § 14 festzulegen (the "**Verschmelzungsstichtag**") und über die Verschmelzung durch Mitteilung gemäß § 18 am Tag der Anmeldung der Verschmelzung zum Handelsregister des Amtsgerichts am Sitz der Anleiheschuldnerin zu informieren. § 14(1) findet entsprechende Anwendung.

(3) **Definitionen.**

Ein "**Kontrollwechsel**" liegt vor, wenn eine Person (wie nachstehend definiert) bzw. Personen, die ihr Verhalten abstimmen, in der Zukunft die Kontrolle (wie nachstehend definiert) über die Anleiheschuldnerin erwirbt bzw. erwerben.

"**Kontrolle**" bezeichnet entweder (i) direktes oder indirektes (im Sinne des § 22 WpHG) rechtliches oder wirtschaftliches Eigentum von Aktien, die zusammen mehr als 30% der Stimmrechte der Anleiheschuldnerin gewähren oder (ii) im Falle eines Erwerbsangebotes für Aktien Umstände, in denen (x) die

(e) **Change of Control Redemption.**

- (i) Redemption Time. If the Bondholder has submitted a Change of Control Redemption Notice or the Issuer has published an Issuer's Change of Control Redemption Notice, the Issuer shall deliver the applicable Change of Control Redemption Price to the Bondholder within three (3) days after the later of (i) the receipt of such Change of Control Redemption Notice by the Paying Agent in accordance with § 14(1)(c) or the publication of the Issuer's Change of Control Redemption Notice, respectively, and (ii) the consummation of the Change of Control.
- (ii) Redemption Failure. § 16 shall apply in the event of a failure of the Issuer to pay the Change of Control Redemption Price as set forth in subsection (a).

(2) **Merger.**

If a Merger (as defined in para. (3) below) occurs, the Issuer will (i) give notice by publication in accordance with § 18 promptly after becoming aware of the Merger; and (ii) fix a Business Day (the "**Merger Effective Date**") for the purposes of this § 14 and give notice of the Merger by publication in accordance with § 18 on the date on which application is made for the Merger to be entered into the commercial register of the Issuer. § 14(1) shall apply *mutatis mutandis*.

(3) **Definitions.**

A "**Change of Control**" occurs when any Person (as defined below) or Persons acting in concert acquire Control (as defined below) of the Issuer in the future.

"**Control**" means either (i) direct or indirect (within the meaning of § 22 of the German Securities Trading Act (*Wertpapierhandelsgesetz*)) legal or beneficial ownership of Shares carrying, in the aggregate, more than 30% of the voting rights in the Issuer, or (ii) in the event of a tender offer for Shares, cir-

Aktien, die sich bereits in der Kontrolle des Bieters und/oder von Personen, die ihr Verhalten mit dem Bieter abstimmen, befinden, und die Aktien, für die bereits das Angebot angenommen wurde, zusammen mehr als 50 % der Stimmrechte der Anleiheschuldnerin gewähren und (y) das Angebot unbedingt geworden ist.

Eine "**Person**" bezeichnet jede natürliche Person, Gesellschaft, Vereinigung, Firma, Partnerschaft, Joint Venture, Unternehmung, Zusammenschluss, Organisation, Fonds, Staat oder Behörde, unabhängig davon, ob es sich um eine selbständige juristische Person handelt oder nicht, aber unter Ausschluss verbundener Tochterunternehmen der Anleiheschuldnerin im Sinne der §§ 15 bis 18 AktG.

"**Verschmelzung**" bezeichnet eine Verschmelzung nach § 2 Umwandlungsgesetz, bei der die Anleiheschuldnerin übertragender Rechtsträger im Sinne des Umwandlungsgesetzes ist.

§ 15

Kündigung durch Anleihegläubiger

- (1) **Kündigungsgründe.** Jeder der folgenden Ereignisse stellt einen "**Kündigungsgrund**" dar:
 - (a) Die Anleiheschuldnerin, gleichgültig aus welchen Gründen, gerät mit einer Zahlungsverpflichtung aus von ihr begebenen Schuldverschreibungen in Verzug ; oder
 - (b) die Anleiheschuldnerin erfüllt eine sonstige wesentliche Verpflichtung aus den Schuldverschreibungen, insbesondere aus § 7(1), gleichgültig aus welchen Gründen, nicht ordnungsgemäß und die Nichterfüllung dauert länger als fünf (5) Tage fort, nachdem die Anleiheschuldnerin hierüber eine schriftliche Mitteilung von einem Anleihegläubiger erhalten hat; oder
 - (c) eine gegenwärtige oder zukünftige Zahlungsverpflichtung der Anleiheschuldnerin im Zusammenhang mit einer Kredit- oder sonstigen Geldaufnahme wird aufgrund einer Nichterfüllung oder eines Verzuges vorzeitig fällig gestellt oder sonstwie vorzeitig fällig; oder
 - (d) die Anleiheschuldnerin gibt ihre Zahlungsunfähigkeit bekannt oder stellt ihre Zahlungen ein; oder

cumstances where (x) the Shares already in the control of the offeror and/or Persons acting in concert with the offeror and the Shares which have already been tendered, carry in aggregate more than 50% of the voting rights in the Issuer and (y) the offer has become unconditional.

A "**Person**" means an individual, company, corporation, firm, partnership, joint venture, undertaking, association, organization, trust, state or agency of a state, in each case whether or not being a separate legal entity, but excluding affiliated subsidiaries of the Issuer in the meaning of §§ 15 through 18 of the German Stock Corporation Act.

"**Merger**" means a merger according to § 2 of the German Transformation Act (*Umwandlungsgesetz, Verschmelzung*) in which the Issuer is the transferor entity within the meaning of the German Transformation Act.

§ 15

Event of Default Redemption

- (1) **Events of Default.** Each of the following events shall constitute an "**Event of Default**":
 - (a) the Issuer, for any reason whatsoever, is in default with a payment obligation under any Bond issued by it; or
 - (b) the Issuer, for any reason whatsoever, fails to duly perform any other obligation under the Bonds, in particular pursuant to § 7(1), and such failure continues for more than five (5) days after the Issuer has received written notice thereof from a Bondholder; or
 - (c) any present or future indebtedness of the Issuer for or in respect of monies borrowed or raised is declared to be or otherwise becomes due and payable prior to its stated maturity as a result of any default; or
 - (d) the Issuer announces its inability to meet its financial obligations or ceases its payments; or

- (e) gegen die Anleiheschuldnerin wird ein Insolvenzverfahren eröffnet oder es wird ein Antrag auf Eröffnung eines solchen Verfahrens gestellt oder die Anleiheschuldnerin trifft allgemein eine Vergleichsvereinbarung zum Vorteil ihrer Gläubiger oder bietet an, eine solche Vereinbarung zu treffen; oder
 - (f) die Aktien der Anleiheschuldnerin sind nicht mehr länger an der Frankfurter Wertpapierbörse oder einer anderen Börse gelistet; oder
 - (g) es ist der Anleiheschuldnerin tatsächlich oder rechtlich unmöglich, die gewandelten Aktien im Fall der Wandlung an die Anleihegläubiger auszugeben; oder
 - (h) die Anleiheschuldnerin gibt ihre Geschäftstätigkeit auf oder verkauft die Mehrheit ihrer Vermögensgegenstände; oder
 - (i) Umstände sind eingetreten, aufgrund derer die Erfüllung der von der Anleiheschuldnerin gemäß diesen Anleihebedingungen übernommenen Verpflichtungen gesetzeswidrig oder nicht vollstreckbar oder auf andere Weise nicht mehr durchsetzbar wird.
- (2) **Kündigungsrecht.**
- (a) **Kündigungsmittelung.** Die Anleiheschuldnerin hat innerhalb von zwei (2) Tagen, nachdem sie Kenntnis von einem Kündigungsgrund erlangt, eine Mitteilung darüber gemäß § 18 zu veröffentlichen ("**Kündigungsmittelung**").
 - (b) **Kündigungsrecht.** Sobald der Anleihegläubiger eine Kündigungsmittelung erhält oder sonst Kenntnis von einem Kündigungsgrund erlangt, kann er von der Anleiheschuldnerin verlangen, dass sie alle oder einzelne seiner Schuldverschreibungen zurückzahlt, indem er gegenüber der Anleiheschuldnerin eine Erklärung gemäß Absatz (4) abgibt.
 - (c) **Kündigungsrückzahlungspreis.** Für jede Schuldverschreibung, die der Rückzahlung durch die Anleiheschuldnerin nach diesem § 15 unterliegt, leistet die Anleiheschuldnerin den höheren Betrag von
 - (i) dem Produkt aus (A) dem rückzahlbaren Nennbetrag zusammen mit darauf bis zum Rückzahlungstag aufgelaufenen und nicht gezahlten Zinsen und (B) der Rückzahlungsprämie; und
- (e) a court opens insolvency proceedings against the Issuer or the Issuer applies for or institutes such proceedings or offers or makes an arrangement for the benefit of its creditors generally; or
 - (f) the shares of the Issuer are no longer listed on the Frankfurt Stock Exchange or any other stock exchange;
 - (g) the Issuer is not able to or legally not permitted to deliver the conversion Shares upon conversion; or
 - (h) the Issuer shall cease its business operations or sell the majority of its assets, or
 - (i) circumstances have occurred which render the performance by the Issuer of its obligations under these terms and conditions illegal, unenforceable or impossible.
- (2) **Event of Default Redemption Right.**
- (a) **Event of Default Notice.** Upon becoming aware of an Event of Default, the Issuer shall within two (2) Business Days publish a notice thereof ("**Event of Default Notice**") in accordance with § 18.
 - (b) **Termination Right.** At any time after the earlier of the Bondholder's receipt of an Event of Default Notice and the Bondholder becoming aware of an Event of Default, the Bondholder may require the Issuer to redeem all or any of its Bonds by giving notice thereof to the Issuer in accordance with subsection (4).
 - (c) **Event of Default Redemption Price.** Each Bond subject to redemption by the Issuer pursuant to this § 15 shall be redeemed by the Issuer at a price equal to the greater of
 - (i) the product of (A) the Principal Amount to be redeemed together with any accrued and unpaid Interest thereon through the redemption date and (B) the Redemption Premium; and

- (ii) der Summe aus (x) dem Produkt aus (A) dem Wandlungsverhältnis in Bezug auf den Nennbetrag, der bei Abgabe der Kündigungserklärung gilt, und (B) dem höheren Betrag von (1) dem XETRA Schlusskurs der Aktie, an dem dem Kündigungsgrund unmittelbar vorangehenden Tag, (2) dem XETRA Schlusskurs der Aktie an dem dem Kündigungsgrund unmittelbar nachfolgenden Tag und (3) dem XETRA Schlusskurs der Aktie am Tag, an dem der Anleihegläubiger die Kündigungserklärung abgibt, und (y) jegliche bis zum Rückzahlungstag aufgelaufenen und nicht gezahlten Zinsen auf den Nennbetrag.

(der "**Kündigungsrückzahlungspreis**").

Die "**Rückzahlungsprämie**" beträgt 120%.

- (3) **Erlöschen des Kündigungsrechts.** Das Kündigungsrecht nach § 15(2) erlischt, falls der Kündigungsgrund vor Ausübung des Rechts entfällt oder geheilt wurde.
- (4) **Kündigungserklärung.** Jede "**Kündigungserklärung**" hat durch schriftliche, unwiderrufliche und unbedingte Erklärung zu erfolgen, die per E-Mail oder Telefax an die Anleiheschuldnerin zu übermitteln ist. In der Kündigungserklärung ist die Anzahl der Schuldverschreibungen anzugeben, für die der Anleihegläubiger von der Anleiheschuldnerin die Rückzahlung verlangt; zudem hat der Anleihegläubiger durch eine Bescheinigung seiner Depotbank nachzuweisen, dass er die betreffenden Schuldverschreibungen zum Zeitpunkt der Erklärung hält.
- (5) **Rückzahlung im Falle der Kündigung.**
- (a) **Rückzahlungsdatum.** Die Anleiheschuldnerin leistet den Kündigungsrückzahlungspreis innerhalb von drei (3) Geschäftstagen nach Übermittlung der Kündigungserklärung des Anleihegläubigers gemäß Absatz (4).
- (b) **Rückzahlungsverzug.** Soweit die Anleiheschuldnerin die Schuldverschreibungen nicht innerhalb von drei (3) Geschäftstagen nach Wirksamwerden der Kündigungserklärung zurückzahlt (das "**Verzugsdatum**"), fallen auf den Nennbetrag Zinsen in Höhe von 15

- (ii) the sum of (x) the product of (A) the Conversion Ratio with respect to such Principal Amount in effect at such time as the Bondholder delivers an Event of Default Redemption Notice and (B) the greater of (1) the Xetra Quotation of the Shares on the date immediately preceding such Event of Default, (2) the Xetra Quotation of the Shares on the date immediately after such Event of Default and (3) the Xetra Quotation of the Shares on the date the Bondholder delivers the Event of Default Redemption Notice, and (y) any accrued and unpaid Interest on the Principal Amount through the redemption date

(the "**Event of Default Redemption Price**").

"**Redemption Premium**" means 120%.

- (3) **Cessation of Event of Default Redemption Right.** The Bondholders' right to declare the Bonds due and payable in accordance with § 15(2) will cease in the event that the Event of Default ceases to exist or is cured prior to the exercise of such right.
- (4) **Event of Default Redemption Notice.** Any "**Event of Default Redemption Notice**" shall be made by means of a written irrevocable and unconditional notice to be delivered by per email or facsimile to the Issuer. The Event of Default Redemption Notice shall indicate the number of Bonds the Bondholder is electing to require the Issuer to redeem and shall include evidence by means of a certificate of the bondholder's depository bank that such Bondholder at the time of such notice is a holder of the relevant Bonds.
- (5) **Event of Default Redemption.**
- (a) **Redemption Time.** The Issuer shall deliver the applicable Event of Default Redemption Price to the Bondholder within three (3) Business Days after the delivery of the Bondholder's Event of Default Redemption Notice in accordance with subsection (4).
- (b) **Redemption Failure.** If the Issuer fails to redeem the Bonds within three (3) Business Days upon effectiveness of the Event of Default Redemption Notice (the "**Default Date**"), interest shall accrue on the Principal Amount at a rate of 15 percentage points

Prozentpunkten über dem Basiszinssatz (§ 247 BGB) jährlich an, beginnend mit dem Verzugsdatum bis zum Tag der Rückzahlung der Schuldverschreibungen (ausschließlich). Die Geltendmachung eines weiteren Schadens ist nicht ausgeschlossen. § 16 findet darüber hinaus Anwendung.

§ 16 Rückzahlungsverzug

- (1) Zahlt die Anleiheschuldnerin den jeweiligen Kündigungsrückzahlungs- oder Kontrollwechselfpreis nicht innerhalb der jeweiligen Frist an den Anleihegläubiger, hat jeder Anleihegläubiger bis zur vollständigen Leistung des jeweiligen Rückzahlungspreises das Recht, die Anleiheschuldnerin statt der Rückzahlung zu verpflichten, die Zahlstelle anzuweisen, dem Anleihegläubiger unverzüglich die Schuldverschreibungen herauszugeben, die zur Rückzahlung vorgelegt wurden und für die der jeweilige Kündigungsrückzahlungs- oder Kontrollwechselfpreis (zuzüglich angefallener Verzugszinsen) nicht gezahlt wurde (die "**Zurückzuführenden Schuldverschreibungen**").
- (2) Nach Zugang einer solchen Mitteilung bei der Zahlstelle (x) wird die jeweilige Kündigungserklärung oder Kontrollwechselbenachrichtigung hinsichtlich der zurückzuzahlenden Schuldverschreibungen nichtig und unwirksam, (y) gibt die Anleiheschuldnerin dem Anleihegläubiger die zurückzuführenden Schuldverschreibungen unverzüglich zurück und (z) gewährt die Anleiheschuldnerin dem Anleihegläubiger, vorbehaltlich § 187 (2) AktG und der Verfügbarkeit von genehmigtem Kapital, das Recht, den Rückzahlungsanspruch gegen Ausgabe von Aktien nach § 5(10) der Satzung der Anleiheschuldnerin in die Gesellschaft einzulegen. Die Anleiheschuldnerin unterlässt jede Kapitalerhöhung gegen Ausgabe von Aktien aus dem laufenden Genehmigten Kapital 2013/II nach § 5(10) der Satzung der Anleiheschuldnerin bis zu einer Erklärung über die Unwirksamkeit einer Kündigungserklärung oder einer Kontrollwechselbenachrichtigung (die "**Unwirksamkeitserklärung**") und bis spätestens zum Endfälligkeitstag, es sei denn eine solche Kapitalerhöhung führt nicht dazu, dass das Genehmigte Kapital 2013/II unter den Betrag von EUR 3.475.000 fällt. Die Abgabe einer Unwirksamkeitserklärung seitens des Anleihegläubigers berührt nicht die Verpflichtung der Anleiheschuldnerin, die Verzugszinsen zu zahlen, die vor dem Zeitpunkt der Unwirksamkeitserklärung auf den

above the prime lending rate (*Basiszinssatz*) (§ 247 German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch*)) per annum from the Default Date until (but not including) the date of actual redemption of the Bonds. Claims for further damages are not excluded. In addition, § 16 shall apply.

§ 16 Redemption Failure

- (1) In the event that the Issuer does not pay the applicable Event of Default Redemption Price or Change of Control Redemption Price to the Bondholder within the applicable time period, at any time thereafter and until the Issuer pays such unpaid Redemption Price in full, each Bondholder shall have the option, in lieu of redemption, to require the Issuer to instruct the Paying Agent to promptly return to such Bondholder his Bonds that were submitted for redemption and for which the applicable Event of Default Redemption Price or Change of Control Redemption Price (together with any Default Interest thereon, if any) have not been paid (the "**Return Bonds**").
- (2) Upon the Paying Agent's receipt of such notice, (x) the applicable Event of Default Redemption Notice or Change of Control Redemption Notice shall be null and void with respect to such Bonds to be redeemed, (y) the Issuer shall immediately return the Return Bonds to the Bondholder and (z) the Issuer, subject to § 187 (2) of the German Stock Corporation Act (*Aktiengesetz* or *AktG*) and the availability of authorized capital, grants to the Bondholder the right, to contribute the Redemption Claim against issue of Shares pursuant to § 5(10) of the Articles of Association of the Issuer. Until any notice voiding an Event of Default Redemption Notice or Change of Control Redemption Notice (the "**Voiding Notice**") and until the Maturity Date at the latest, the Issuer undertakes not to increase its share capital through the issuance of Shares issued from the Issuer's current Authorized Capital 2013/II under § 5(10) of the Issuer's Articles of Association unless such capital increase does not result in the Authorized Capital 2013/II falling below EUR 3,475,000. The Bondholder's delivery of a Voiding Notice and exercise of its rights following such Voiding Notice shall not affect the Issuer's obligations to make any payments of Default Interest which has accrued prior to the date of such Voiding Notice with respect to the Conversion Amount subject to such Voiding

Wandlungsbetrag angefallen sind, der einer solchen Unwirksamkeitserklärung unterliegt.

Für die Zwecke dieses Absatzes erfasst der Begriff "**Rückzahlungsanspruch**" 120% Rückzahlungsprämie zuzüglich jeglicher darauf angefallener, fälliger Verzugszinsen.

§ 17 Zahl- und Wandlungsstelle

Die Anleiheschuldnerin hat die Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main, als Zahlstelle (die "**Zahlstelle**") und als Wandlungsstelle (die "**Wandlungsstelle**") in Bezug auf die Schuldverschreibungen ernannt. Die Anleiheschuldnerin behält sich das Recht vor, jederzeit die Ernennung der Zahl- oder Wandlungsstelle zu ändern oder zu beenden und nachfolgende oder weitere Zahl- oder Wandlungsstellen zu ernennen. Jede Änderung der Zahl- oder Wandlungsstelle oder des festgelegten Büros einer Zahl- oder Wandlungsstelle wird den Anleihegläubigern unverzüglich entsprechend § 18 mitgeteilt. Die Zahl- und die Wandlungsstelle handeln nur als Vertreter der Anleiheschuldnerin.

§ 18 Bekanntmachungen

Zusätzlich zu allen gesetzlich vorgeschriebenen Veröffentlichungen wird die Anleiheschuldnerin alle Bekanntmachungen, die die Schuldverschreibungen betreffen, auf der Homepage der Anleiheschuldnerin (www.epigenomics.com) veröffentlichen und, soweit Adressen bekannt sind, in Textform an die Anleihegläubiger übermitteln.

§ 19 Änderungen der Anleihebedingungen

- (1) **Änderungen der Anleihebedingungen.** Die Anleihegläubiger können nach Maßgabe des Gesetzes über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen von 2009 (*Schuldverschreibungsgesetz - SchVG*) durch Mehrheitsbeschluss Änderungen der Anleihebedingungen zustimmen und zur Wahrnehmung ihrer Rechte einen gemeinsamen Vertreter für alle Gläubiger bestellen (§ 5 Abs. 1 Satz 1 SchVG).
- (2) **Gläubigerversammlung.** Die Gläubiger beschließen in einer Gläubigerversammlung nach den Vorschriften des SchVG. Die Einberufung wird in Textform im Bundesanzeiger sowie auf der Homepage der Anleiheschuldnerin bekannt gegeben.

Notice.

For the purpose of this subsection the term "**Redemption Claim**" shall mean the 120% Redemption Premium plus any due payments of Default Interest accrued upon.

§ 17 Paying and Conversion Agent

The Issuer has appointed Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main, to act as paying agent (the "**Paying Agent**") and conversion agent (the "**Conversion Agent**") with respect to the Bonds. The Issuer reserves the right at any time to vary or terminate the appointment of the Paying Agent or Conversion Agent and to appoint successor or additional Paying Agents or Conversion Agents. Notice of any change in the Paying Agent or Conversion Agent or in the specified office of any Paying Agent or Conversion Agent will promptly be given to the Bondholders in accordance with § 18. The Paying Agent and the Conversion Agent act solely as agents of the Issuer.

§ 18 Notices

In addition to publications required by applicable law, the Issuer shall publish all notices concerning the Bonds on the Issuer's website (www.epigenomics.com) and, to the extent the addresses are known, submit such publications Bondholders by written note.

§ 19 Amendment of the Terms and Conditions

- (1) **Amendment of the Terms and Conditions.** Pursuant to the German Bond Act 2009 (*Schuldverschreibungsgesetz – SchVG*) the Bondholders may resolve an amendment of these Terms and Conditions by way of a majority voting and may appoint a bondholders' representative exercising the rights under the Bond on behalf of the Bondholders (§ 5(1) sentence 1 SchVG).
- (2) **Bondholders' Meeting.** The Bondholders resolve in a bondholders' meeting in accordance with the regulations of the German Bond Act (*Schuldverschreibungsgesetz*). The invitation to the bondholders' meeting shall be published in the German Federal Gazette (*Bundesanzeiger*) on the Issuer's

webpage.

§ 20

Anwendbares Recht, Gerichtsstand, Geltendmachung von Ansprüchen, Verschiedenes

- (1) **Anwendbares Recht.** Sämtliche sich aus diesen Anleihebedingungen ergebenden Rechte und Pflichten der Anleihegläubiger und der Anleiheschuldnerin bestimmen sich in jeder Hinsicht nach deutschem Recht.
- (2) **Erfüllungsort.** Erfüllungsort ist Frankfurt (Main), Deutschland.
- (3) **Teilunwirksamkeit.** Sollten einzelne Bestimmungen dieser Anleihebedingungen unwirksam sein oder unwirksam werden oder nicht durchgeführt werden können, so wird hierdurch der übrige Inhalt dieser Anleihebedingungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung soll, soweit rechtlich möglich, eine dem Sinn und Zweck dieser Anleihebedingungen zum Zeitpunkt der Begebung der Schuldverschreibungen entsprechende Regelung gelten. Unter Umständen, unter denen sich diese Anleihebedingungen als unvollständig erweisen, soll eine ergänzende Auslegung, die dem Sinn und Zweck dieser Anleihebedingungen entspricht, unter angemessener Berücksichtigung der berechtigten Interessen der beteiligten Parteien erfolgen.
- (4) **Gerichtsstand.** Nicht-ausschließlicher Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten aus den in diesen Anleihebedingungen geregelten Angelegenheiten ist Frankfurt (Main), Deutschland.

§ 21

Sprache

Der deutsche Wortlaut dieser Anleihebedingungen ist allein rechtsverbindlich. Die englische Übersetzung ist unverbindlich.

§ 20

Governing Law, Place of Jurisdiction, Enforcement of Claims, Miscellaneous

- (1) **Governing Law.** All rights and obligations arising from these Terms and Conditions for the Bondholders and the Issuer shall in all respects be governed by German law.
- (2) **Place of Performance.** Place of performance shall be Frankfurt (Main), Federal Republic of Germany.
- (3) **Severability.** Should any of the provisions of these Terms and Conditions be or become invalid or unenforceable in whole or in part, the validity or the enforceability of the remaining provisions shall not in any way be affected or impaired thereby. In this case the invalid provision shall be replaced by a provision which, to the extent legally possible, provides for an interpretation in keeping with the meaning and the economic purposes of these Terms and Conditions at the time of the issue of the Bonds. Under circumstances in which these Terms and Conditions prove to be incomplete, a supplementary interpretation in accordance with the meaning and the purposes of these Terms and Conditions under due considerations of the legitimate interest of the parties involved shall be applied.
- (4) **Place of Jurisdiction.** Non-exclusive place of jurisdiction for all proceedings arising from matters provided for in these Terms and Conditions shall be Frankfurt (Main), Federal Republic of Germany.

§ 21

Language

The German text of these Terms and Conditions is the only legally binding version. This English translation is for convenience only.

Ÿ Ÿ Ÿ Ÿ Ÿ Ÿ Ÿ Ÿ

Anlage 1
Muster der Wandlungserklärung

Wandlungserklärung

Bitte ausfüllen, unterschreiben und an die Depotbank weiterleiten

ISIN DE000A1YC2W2 | WKN A1YC2W | Common Code 100502216

Epigenomics AG (die "Anleiheschuldnerin")

EUR 2.675.000

Zero Coupon Wandelschuldverschreibung

fällig 2015 (die "Schuldverschreibungen")

Diese Wandlungserklärung ist über die jeweilige Depotbank vollständig ausgefüllt per Fax oder E-Mail gegen schriftliche Empfangsbestätigung oder schriftlich per Post an die Wandlungsstelle zu übermitteln:

Eine (nach dem Ermessen der Wandlungsstelle) nicht ordnungsgemäße oder unvollständig übermittelte Wandlungserklärung kann als unwirksam behandelt werden. Begriffe, die in den Anleihebedingungen der Schuldverschreibungen (die "**Anleihebedingungen**") definiert sind, sollen dieselbe Bedeutung haben.

Ich/Wir^{*}, der/die nachstehend unter 1. näher aufgeführte(n) Kontoinhaber(in), bin/sind der/die Kontoinhaber(in) betreffend die oben angeführten Schuldverschreibungen und übe(n) hiermit mein/unser in §§ 7 und 8 der Anleihebedingungen näher definiertes Recht aus, die Schuldverschreibungen in auf den Inhaber lautende Stammaktien der Anleiheschuldnerin ohne Nennbetrag (*Stückaktien*) (die "**Aktien**") zu wandeln.

1. Angaben zu den/zum/zur Anleihegläubiger(n)(in)

1.1 Unsere/Meine persönlichen Daten lauten wie folgt:

(Name(n)/Gesellschaft)

(Geburtsdatum)

(Adresse(n)/Wohnort)

(Staatsbürgerschaft/Gründungssitz oder Geschäftssitz)

* *Entsprechendes bitte streichen*

1.2 Angaben zum Begünstigten, dem die Anzahl an Aktien geliefert werden soll, soweit von 1. verschieden:

(Name(n)/Gesellschaft)

(Geburtsdatum)

(Adresse(n)/Wohnort)

(Staatsbürgerschaft/Gründungssitz oder Geschäftssitz)

2. Zu wandelnde Schuldverschreibungen

Gesamtzahl der Schuldverschreibungen, für die das Wandlungsrecht ausgeübt wird:

Gesamtnennbetrag der zu wandelnden Schuldverschreibungen:

€ _____

3. Anweisungen an die Depotbank

(a) Ich/Wir* bevollmächtige(n) meine/unsere Depotbank unwiderruflich und weise(n) diese an:

(i) die Anzahl der oben bezeichneten Schuldverschreibung(en) am Ausübungstag dem untenstehenden Depotkonto insoweit zu belasten, wie die zu wandelnde(n) Schuldverschreibung(en) durch die Clearstream Banking AG oder einem Clearstream-Teilnehmer gehalten wird/werden, und diese auf das Konto bei Clearstream Banking Frankfurt mit der Nummer 7424 zu übertragen; und

(ii) das untenstehende Depotkonto mit einem Betrag zu belasten, der (i) der in 3.(b) dieser Wandlungserklärung angeführten Wandlungszuzahlung und (ii) den in 3.(c) dieser Wandlungserklärung angeführten Kosten und Auslagen entspricht und diesen Betrag unverzüglich an die Wandlungsstelle auf das Konto der Wandlungsstelle bei der Deutsche Bank AG, Begünstigter: Deutsche Bank AG, Kontonummer: IBAN DE67500700100970576511, Swift: DEUTDEFF zu zahlen.

Name:

Konto:

* *Entsprechendes bitte streichen*

(b) Verpflichtung zur Zahlung der Wandlungszuzahlung

Ich/Wir* verpflichte(n) mich/uns hiermit die infolge der Wandlung der Schuldverschreibung(en) nach § 7(1) der Anleihebedingungen fällige Wandlungszuzahlung zu leisten.

(c) Verpflichtung zur Zahlung von Stempelsteuer und sonstigen Steuern

Ich/Wir* verpflichte(n) mich/uns hiermit, alle Kosten und Auslagen und sämtliche anfallenden Stempelsteuern (*stamp duty* oder *stamp duty reserve tax*) und/oder ähnliche Steuern oder Gebühren, die infolge der in den Anleihebedingungen beschriebenen Wandlung fällig werden, zu bezahlen und ich/wir* bevollmächtigte(n) die Anleiheschuldnerin, sämtliche Kosten und Auslagen und sämtliche Steuern und Gebühren von etwaigen im Zusammenhang mit der Wandlung von der Anleiheschuldnerin an die Anleihegläubiger zu zahlenden Beträgen abzuziehen.

4. Abwicklungsanweisungen

Ich/Wir* weise(n) hiermit die Wandlungsstelle unwiderruflich an, die Aktien auf das folgende Wertpapierdepot einer Bank oder eines Finanzintermediärs bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main zu liefern:

Bank: _____
(Name der Bank oder des Finanzintermediärs)

Clearstream Frankfurt
Wertpapierkonto: _____

Kontoinhaber: _____

Begünstigter: _____

5. Zahlungsanweisungen

Ich/Wir* bitte(n), Barzahlungen, die ich/wir nach den Anleihebedingungen erhalten, durch die Wandlungsstelle auf folgendes Euroclear/Clearstream Konto vorzunehmen:

Bank: _____
(Name der Bank oder des Finanzintermediärs)

BIC: _____

IBAN: _____

Kontonummer: _____

Kontoinhaber: _____

Begünstigter: _____

* *Bitte Entsprechendes streichen*

6. Vollmacht zugunsten der Wandlungsstelle

Ich/Wir* bevollmächtige(n) hiermit die Wandlungsstelle, mich/uns im Zusammenhang mit der Wandlung der Schuldverschreibungen gemäß den Anweisungen in der Wandlungserklärung in jeder Art und Weise zu vertreten und insbesondere die Zeichnungserklärung nach § 198 Abs. 1 AktG gegenüber der Anleiheschuldnerin abzugeben.

7. Zusicherung

Ich/Wir* erkläre(n) und versicher(n) hiermit, dass die oben angeführte(n) Schuldverschreibung(en) frei von Pfandrechten, Schulden, Belastungen oder sonstigen Drittrechten ist/sind.

8. Bestätigung des wirtschaftlichen Eigentums von Nicht-U.S.-Personen

Ich/Wir* erkläre(n) und versicher(n) hiermit, dass ich/wir weder U.S.-Personen (wie in Regulation S des jeweils anwendbaren U.S. Securities Act von 1933 definiert) bin/sind, noch das Wandlungsrecht im Auftrag einer solchen Person ausübe(n). Ich/Wir* bestätige(n) hiermit, dass das Wandlungsrecht außerhalb der Vereinigten Staaten (wie in Regulation S des jeweils anwendbaren U.S. Securities Act von 1933 definiert) ausgeübt wird.

9. Einverständnis zur Vorlage der Wandlungserklärung in förmlichen Verfahren

Ich/Wir* gestatte(n) hiermit die Vorlage dieser Wandlungserklärung in allen Verwaltungs- oder Gerichtsverfahren im Zusammenhang mit der/den Schuldverschreibung(en) auf die sich diese Wandlungserklärung bezieht.

Unterschrift: _____

Datum: _____

Wertpapierdepotinhaber oder
bevollmächtigter Vertreter

Kopien: 1 für den Wertpapierdepotinhaber

Anlage: Soweit ein Vertreter für den/die Wertpapierdepotinhaber handelt, bitte eine ausreichende Vertretungsbefugnis beifügen

* *Entsprechendes bitte streichen*

**Annex 1
Form of Conversion Notice**

Conversion Notice

Please complete, sign and forward to depository bank for delivery to Conversion Agent

ISIN DE000A1YC2W2 | WKN A1YC2W | Common Code 100502216

Epigenomics AG (the "Issuer")

EUR 2,675,000

Zero Coupon Convertible Bonds

due 2015 (the "Bonds")

When completed, this Conversion Notice should be sent via the depository bank by facsimile or eMail to be confirmed in writing or delivered in writing to the Conversion-Agent.

Failure to deliver properly and completely this Conversion Notice (in the determination of the Conversion Agent) may result in this Conversion Notice being treated as null and void. Expressions defined in the terms and conditions of the Bonds (the "**Terms and Conditions**") shall bear the same meaning herein.

I/We*, the Account Holder(s) specified in paragraph 1 below, being the Account Holder(s) of the Bond(s) referred to above, hereby exercise the right under the Bonds to convert such Bond(s) into ordinary bearer shares with no par-value in the Issuer (the "**Shares**") as more fully set forth in §§ 7 and 8 of the Terms and Conditions.

1. Holder's Details

1.1 Our/My details are:

(Name(s)/Company)

(Date of birth)

(Address(es)/Domicile)

(Citizenship/Place of incorporation or domicile)

* *Delete as appropriate*

1.2 Details of the nominee to which the number of Shares shall be delivered, if different from paragraph 1.1:

(Name(s)/Company)

(Date of birth)

(Address(es)/Domicile)

(Citizenship/Place of incorporation or domicile)

2. Notes to be converted

Aggregate number of Notes with respect to which the Conversion Right shall be exercised:

Aggregate Principal Amount of Notes to be converted

€ _____

3. Instructions to Depository Bank

(a) I/We* hereby irrevocably authorize and instruct our depository bank to:

(i) debit the number of Bond(s) referred to above from the Account referred to below on the Exercise Date in relation to Bonds being converted held through Clearstream Banking AG or a participant thereof and deliver them to Clearstream Banking Frankfurt to the account number 7424; and

(ii) debit the Account referred to below with an amount equal to (i) the Conversion Payment referred to in 3(b) of this Conversion Notice and (ii) costs and expenses referred to in 3(c) of this Conversion Notice and to pay such amounts to the Conversion Agent, respectively, in immediately available funds on the Conversion Agent's account with Deutsche Bank AG, Beneficiary Bank Name: Deutsche Bank AG, Beneficiary Account number: IBAN DE67500700100970576511, Swift Address: DEUTDEFF.

Name:

Account:

(b) Undertaking to pay Conversion Payment

I/We* hereby undertake to pay the Conversion Payment due by reason of the conversion of the

* *Delete as appropriate*

Bonds pursuant to in § 7(1) of the Terms and Conditions.

(c) Undertaking to pay stamp duty and other taxes

I/We* hereby undertake to pay all costs and expenses and any applicable stamp duty, stamp duty reserve tax and/or other similar taxes or duties due by reason of the conversion of the Bonds referred to in the Terms and Conditions and I/we* hereby authorize the Issuer to deduct any costs and expenses and any such taxes or duties from any amount payable by the Issuer to the Bondholder in connection with the conversion of such Bonds.

4. Securities Settlement Instructions

I/We* irrevocably instruct the Conversion Agent to make arrangements to deliver the Shares to the following securities account with a bank or other financial intermediary with Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main:

Bank: _____
(Name of bank or other financial intermediary)

Clearstream Frankfurt
Securities Account: _____

Account of: _____

Favour of: _____

5. Payment Instructions

I/We* request that any cash sum I am/we are entitled to receive pursuant to the Terms and Conditions is paid by the Conversion Agent by way of transfer to the following Euroclear/Clearstream account:

Bank: _____
(Name of bank or other financial intermediary)

BIC: _____

IBAN: _____

Account number: _____

Account of: _____

Favour of: _____

6. Power of attorney for the Conversion Agent

* *Delete as appropriate*

I/We* herewith grant power of attorney to the Conversion Agent to represent me/us* in accordance with the instructions contained in the Conversion Notice in any way whatsoever in connection with the conversion of the Bonds and in particular to deliver the subscription certificate pursuant to Sec. 198 subsection 1 of the German Stock Corporation Act (*Aktiengesetz*) to the Issuer.

7. Representations

I/We* hereby represent and warrant that the Bonds referred to above are free from all liens, charges, encumbrances and other third party rights.

8. Certification of beneficial ownership by non-U.S. Persons

I/We* hereby represent and warrant that I/We* am/are* not, and* I/We* am/are* not exercising the Conversion Right on behalf of, a U.S. Person (as that term is defined in Regulation S under the U.S. Securities Act of 1933, as amended). I/We* certify that such Conversion Right is being exercised outside the United States (as such term is defined in Regulation S under the U.S. Securities Act of 1933, as amended).

9. Authorisation of production in proceedings

I/We* hereby authorize the production of this Conversion Notice in any administrative or legal proceedings instituted in connection with the Bond(s) to which this Conversion Notice relates.

Signed: _____ Date: _____

Account Holder or
authorized representative

Copies: 1 to be retained by the Account Holder

Attachment: If a representative acts for a holder/holders, attach appropriate evidence of representation

* *Delete as appropriate*